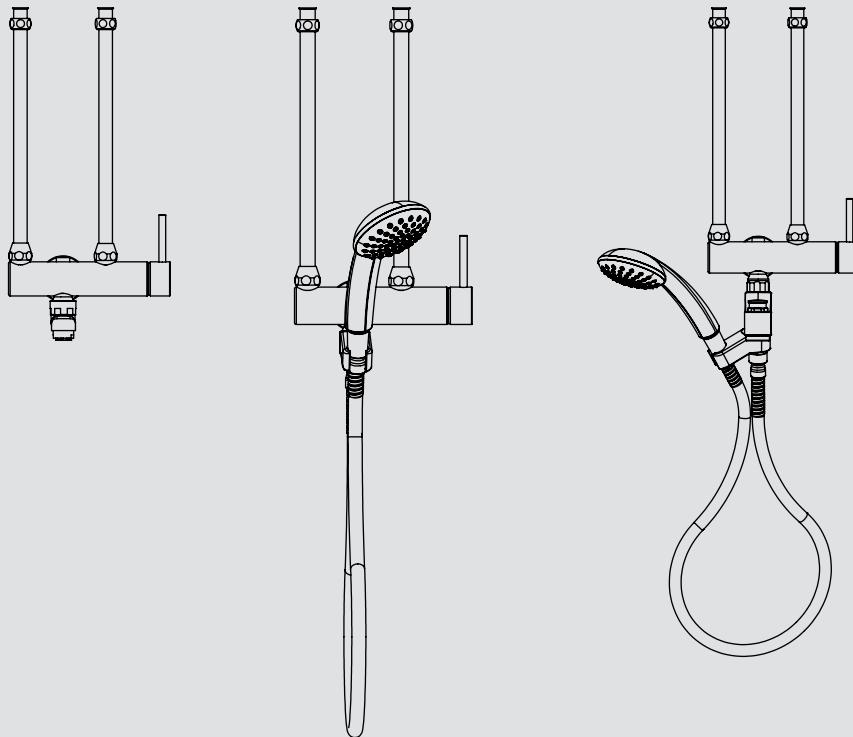


BEDIENUNG UND INSTALLATION OPERATION AND INSTALLATION UTILISATION ET INSTALLATION BEDIENING EN INSTALLATIE OBSŁUGA I INSTALACJA

Armatur für offene (drucklose) Warmwasserspeicher | Tap for open vented (non-pressurised) water heaters | Mitigeur pour ballons d'eau chaude sanitaire à écoulement libre | Kraan voor open (drukloze) warmwaterboilers | Armatury do otwartych (bezciśnieniowych) zasobników ciepłej wody

- » MEK
- » MED
- » MEB



STIEBEL ELTRON

INHALT | BEDIENUNG

Allgemeine Hinweise

BEDIENUNG

1.	Allgemeine Hinweise	2
1.1	Sicherheitshinweise	2
1.2	Andere Markierungen in dieser Dokumentation	2
1.3	Maßeinheiten	3
2.	Sicherheit	3
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	3
2.2	Prüfzeichen	3
3.	Bedienung	3
4.	Reinigung und Pflege	3

INSTALLATION

5.	Sicherheit	4
5.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	4
5.2	Vorschriften, Normen und Bestimmungen	4
6.	Gerätebeschreibung	4
7.	Montage	4
8.	Inbetriebnahme	5
8.1	Kontrolle der maximalen Durchflussmenge	6
8.2	Technische Daten	6
8.3	Maße und Anschlüsse	6
8.4	Datentabelle	7

KUNDENDIENST UND GARANTIE

UMWELT UND RECYCLING

BEDIENUNG

1. Allgemeine Hinweise

Das Kapitel „Bedienung“ richtet sich an den Gerätebenutzer und den Fachhandwerker.

Das Kapitel „Installation“ richtet sich an den Fachhandwerker.



Hinweis

Lesen Sie diese Anleitung vor dem Gebrauch sorgfältig durch und bewahren Sie sie auf.
Geben Sie die Anleitung gegebenenfalls an einen nachfolgenden Benutzer weiter.

1.1 Sicherheitshinweise

1.1.1 Aufbau von Sicherheitshinweisen



SIGNALWORT Art der Gefahr

Hier stehen mögliche Folgen bei Nichtbeachtung des Sicherheitshinweises.

► Hier stehen Maßnahmen zur Abwehr der Gefahr.

1.1.2 Symbole, Art der Gefahr



Symbol

Art der Gefahr

Verbrennung

(Verbrennung, Verbrühung)

1.1.3 Signalworte

SIGNALWORT Bedeutung

WARNUNG Hinweise, deren Nichtbeachtung schwere Verletzungen oder Tod zur Folge haben kann.

1.2 Andere Markierungen in dieser Dokumentation



Hinweis

Allgemeine Hinweise werden mit dem nebenstehenden Symbol gekennzeichnet.

► Lesen Sie die Hinwestexte sorgfältig durch.



Symbol

Bedeutung

Sachschaden

(Geräte-, Folge-, Umweltschaden)



Geräteentsorgung

► Dieses Symbol zeigt Ihnen, dass Sie etwas tun müssen.
Die erforderlichen Handlungen werden Schritt für Schritt beschrieben.

BEDIENUNG | INSTALLATION

Sicherheit

1.3 Maßeinheiten



Hinweis

Wenn nicht anders angegeben, sind alle Maße in Millimeter.

2. Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt ist zum Betrieb mit einem offenen (drucklosen) Über-tisch-Warmwasserspeicher bestimmt.

- MEK für Küchenspülen
- MED für Duschen
- MEB für Badewannen

Das Produkt ist für den Einsatz im häuslichen Umfeld vorgesehen. Es kann von nicht eingewiesenen Personen sicher bedient werden. In nicht häuslicher Umgebung, z. B. im Kleingewerbe, kann das Gerät ebenfalls verwendet werden, sofern die Benutzung in gleicher Weise erfolgt.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch das Beachten dieser Anleitung.

2.2 Prüfzeichen

Die Armatur ist in Prüfung, um aufgrund der Landesbauordnungen ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis zum Nachweis der Verwendbarkeit hinsichtlich des Geräuschverhaltens zu erhalten.



3. Bedienung



Hinweis

Während der Aufheizung im Speicher tropft Ausdehnungswasser aus dem Auslauf.

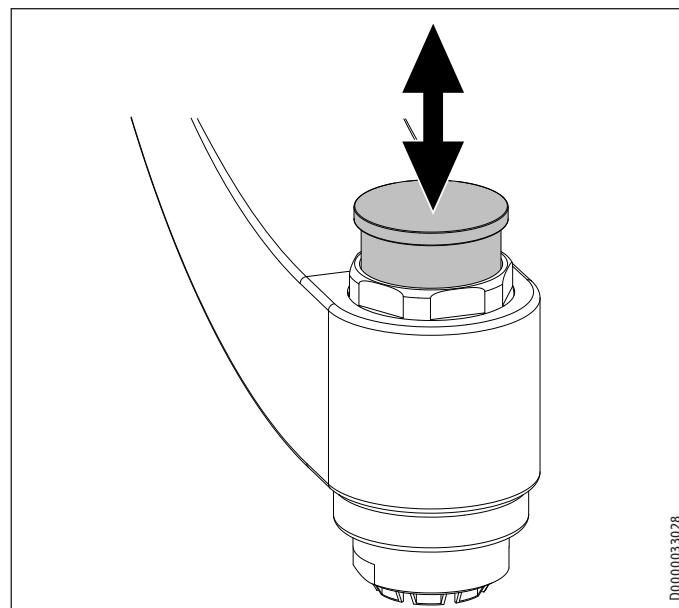
Bei drucklosen Warmwasserspeichern mit antitropf-Funktion bleibt das Ausdehnungswasser im Speicher.

Heben Sie den Bedienhebel, um Wasser zu entnehmen.

Sie stellen die gewünschte Temperatur durch Mischen des kalten und des warmen Wassers ein, indem Sie den Bedienhebel seitlich schwenken.

MEB: Sie können zwischen Auslauf und Handbrause umschalten. Ziehen Sie dazu bei laufendem Wasser die Umstellung.

Nach der Wasserentnahme stellt sich die Armatur selbstständig zurück.



D0000033028

4. Reinigung und Pflege

- Verwenden Sie keine scheuernden oder anlösenden Reinigungsmittel. Zur Pflege und Reinigung des Produktes genügt ein feuchtes Tuch.
- Nehmen Sie den Strahlregler zum Entkalken aus der Verschraubung heraus.

INSTALLATION

5. Sicherheit

Die Installation, Inbetriebnahme sowie Wartung und Reparatur des Produktes darf nur von einem Fachhandwerker durchgeführt werden.

5.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

Wir gewährleisten eine einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit nur, wenn das für das Produkt bestimmte Original-Zubehör und die originalen Ersatzteile verwendet werden.



WARNUNG Verbrennung

Die Armatur kann während des Betriebs eine Temperatur von über 60 °C annehmen.

Bei Auslauftemperaturen größer 43 °C besteht Verbrühungsgefahr.



Sachschaden

Verkalkung kann den Auslauf verschließen und so den Speicher unter Druck setzen.

► Verschließen Sie niemals das Auslaufrohr und verwenden Sie ausschließlich Strahlregler für drucklose Armaturen, da sonst der Speicher beschädigt wird.

5.2 Vorschriften, Normen und Bestimmungen



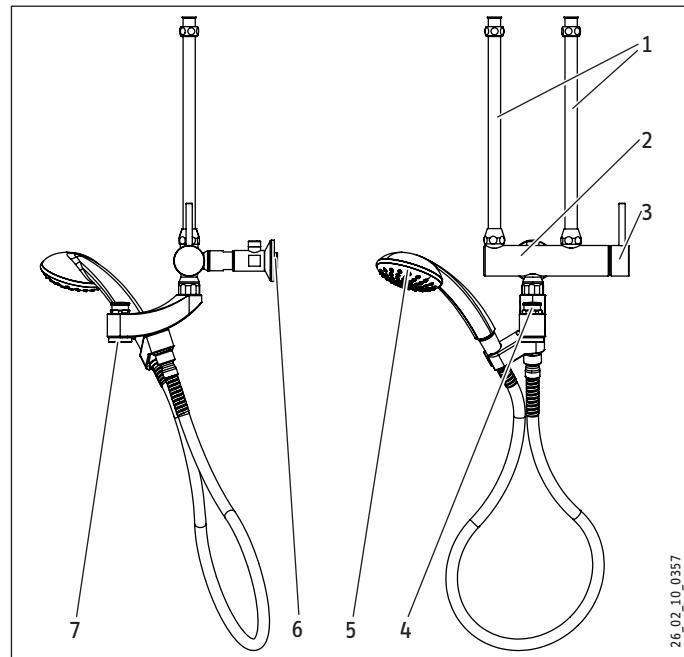
Hinweis

Beachten Sie alle nationalen und regionalen Vorschriften und Bestimmungen.

6. Gerätebeschreibung

Lieferumfang

Abbildung MEB



- 1 Wasserzulaufrohr
- 2 Armaturenkörper
- 3 Bedienhebel
- 4 MED | MEB: Umstellung: Auslauf - Handbrause
- 5 MED | MEB: Handbrause mit Halterung
- 6 Wandanschluss mit Drosselventil und Hahnverlängerung
- 7 MEK | MEB: Auslauf mit Strahlregler

7. Montage



Sachschaden

Der Speicher kann undicht werden.

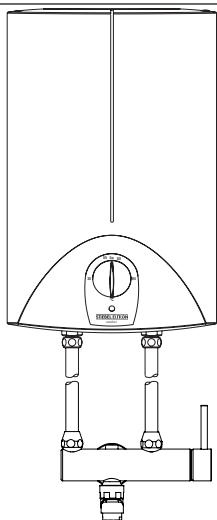
► Setzen Sie den Speicher keinem Wasserdruck aus.
► Knicken Sie den Duschschlauch nicht.

► Entgraten Sie die Rohre, wenn Sie diese gekürzt haben.
► Spülen Sie die Kaltwasserzuleitung gut durch.

INSTALLATION

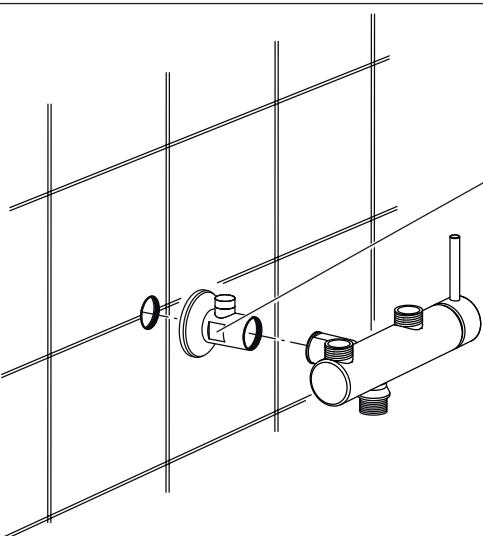
Inbetriebnahme

DEUTSCH



26_02_10_0194

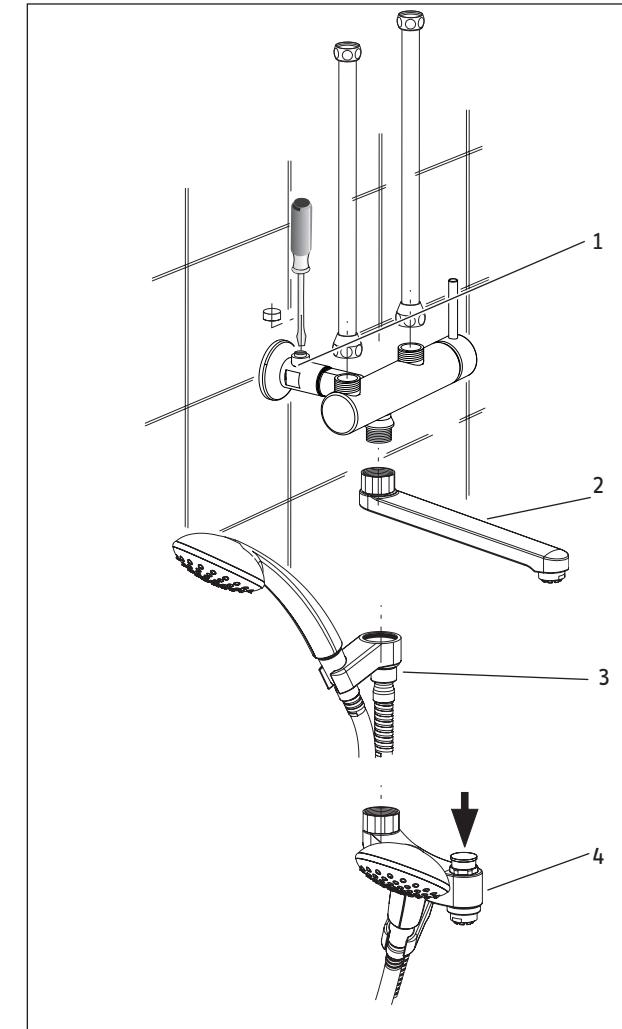
- Schrauben Sie die Wasserzulaufrohre zur Verbindung zwischen Speicher und Armaturenkörper an.



26_02_10_0192

1 Schlüsselweite 24

- Setzen Sie gegebenenfalls bei Speichern mit mehr als 30 l Inhalt die Hahnverlängerung zwischen Wandanschluss und Armaturenkörper.



26_02_10_0193

1 Drosselventil mit Einstellschraube

2 MEK

3 MED

4 MEB

- Schrauben Sie an den Armaturenkörper:

- MEK: Schwenkauslauf
- MED: Duschschlauch mit Halterung für die Handbrause
- MEB: Schwenkarm mit Duschschlauch und Halterung für die Handbrause

8. Inbetriebnahme

- Spülen Sie die Kaltwasserzulaufleitung gut durch.
- Füllen des Speichers: Öffnen Sie das Warmwasserventil, indem Sie den Bedienhebel nach vorn ziehen und zur Seite schwenken.
- Warten Sie, bis Wasser austritt. Schalten Sie den Speicher ein.

INSTALLATION

Inbetriebnahme

8.1 Kontrolle der maximalen Durchflussmenge

! Sachschaden

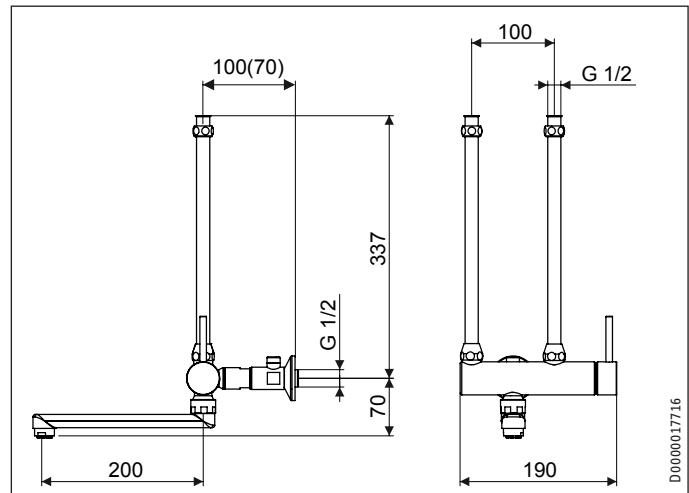
Beachten Sie bei drucklosen Speichern die maximale Durchflussmenge bei voll geöffnetem Entnahmeverteil (siehe Kapitel „Technische Daten / Datentabelle“).

- ▶ Überschreitet der Durchfluss bei voll geöffneter Armatur die genannte Menge, drosseln Sie die Durchflussmenge über das Drosselventil im Wandanschluss
- ▶ Nehmen Sie dazu die Abdeckkappe ab und drehen Sie die Einstellschraube mit einem Schraubendreher nach rechts.

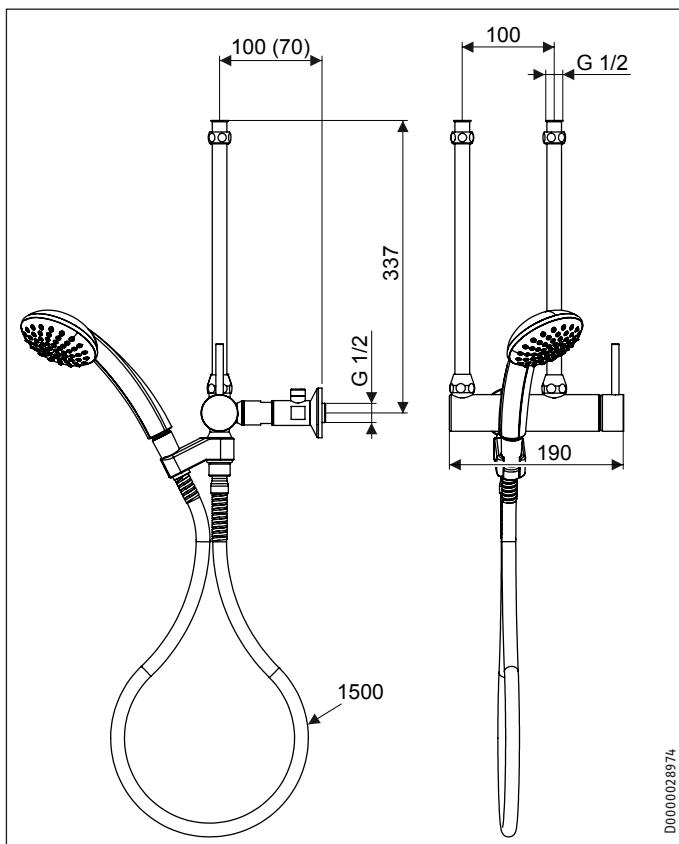
8.2 Technische Daten

8.3 Maße und Anschlüsse

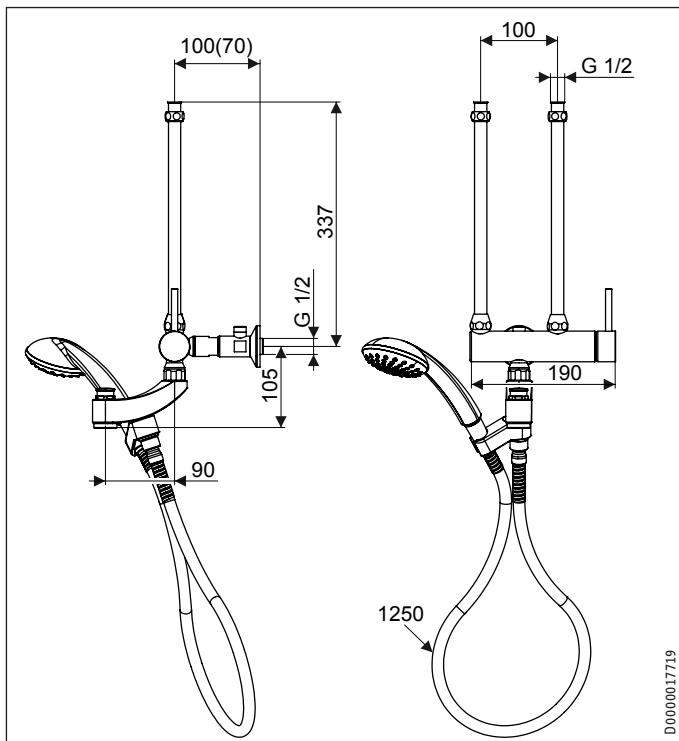
MEK



MED



MEB



INSTALLATION

Inbetriebnahme

8.4 Datentabelle

	MEK	MED	MEB
	232608	232609	232610
Anwendung	Küche	Dusche	Wanne/Dusche
Bauart	offen	offen	offen
Montageart	Wandbatterie	Wandbatterie	Wandbatterie
Oberfläche	verchromt	verchromt	verchromt
Max. Durchflussmenge	l/min	18	18
Max. zulässiger Druck	MPa	1	1
Ausladung	mm	185	87

- Beachten Sie, dass Sie in Abhängigkeit von dem Ruhedruck eventuell zusätzlich ein Druckminderventil benötigen.

KUNDENDIENST UND GARANTIE

Erreichbarkeit

Sollte einmal eine Störung an einem unserer Produkte auftreten, stehen wir Ihnen natürlich mit Rat und Tat zur Seite.

Rufen Sie uns an:

05531 702-111

oder schreiben Sie uns:

Stiebel Eltron GmbH & Co. KG

- Kundendienst -

Fürstenberger Straße 77, 37603 Holzminden

E-Mail: kundendienst@stiebel-eltron.de

Fax: 05531 702-95890

Weitere Anschriften sind auf der letzten Seite aufgeführt.

Unseren Kundendienst erreichen Sie telefonisch rund um die Uhr, auch an Samstagen und Sonntagen sowie an Feiertagen. Kundendiensteinsätze erfolgen während unserer Geschäftszeiten (von 7.30 bis 16.30 Uhr, freitags bis 14.00 Uhr). Als Sonderservice bieten wir Kundendiensteinsätze bis 22 Uhr. Für diesen Sonderservice sowie Kundendiensteinsätze an Sams-, Sonn- und Feiertagen werden höhere Preise berechnet.

Garantiebedingungen

Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen von uns gegenüber dem Endkunden. Sie treten neben die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche des Kunden. Die gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gegenüber den sonstigen Vertragspartnern sind nicht berührt.

Diese Garantiebedingungen gelten nur für solche Geräte, die vom Endkunden in der Bundesrepublik Deutschland als Neugeräte erworben werden. Ein Garantievertrag kommt nicht zustande, soweit der Endkunde ein gebrauchtes Gerät oder ein neues Gerät seinerseits von einem anderen Endkunden erwirbt.

Inhalt und Umfang der Garantie

Die Garantieleistung wird erbracht, wenn an unseren Geräten ein Herstellungs- und/oder Materialfehler innerhalb der Garantiedauer auftritt. Die Garantie umfasst jedoch keine Leistungen für solche Geräte, an denen Fehler, Schäden oder Mängel aufgrund von Verkalkung, chemischer oder elektrochemischer Einwirkung, fehlerhafter Aufstellung bzw. Installation sowie unsachgemäßer Einregulierung, Bedienung oder unsachgemäßer Inanspruchnahme bzw. Verwendung auftreten. Ebenso ausgeschlossen sind Leistungen aufgrund mangelhafter oder unterlassener Wartung, Witterungseinflüssen oder sonstigen Naturerscheinungen.

Die Garantie erlischt, wenn am Gerät Reparaturen, Eingriffe oder Abänderungen durch nicht von uns autorisierte Personen vorgenommen wurden.

Die Garantieleistung umfasst die sorgfältige Prüfung des Gerätes, wobei zunächst ermittelt wird, ob ein Garantieanspruch besteht. Im Garantiefall entscheiden allein wir, auf welche Art der Fehler behoben wird. Es steht uns frei, eine Reparatur des Gerätes ausführen zu lassen oder selbst auszuführen. Etwaige ausgewechselte Teile werden unser Eigentum.

Für die Dauer und Reichweite der Garantie übernehmen wir sämtliche Material- und Montagekosten.

Soweit der Kunde wegen des Garantiefalles aufgrund gesetzlicher Gewährleistungsansprüche gegen andere Vertragspartner Leistungen erhalten hat, entfällt eine Leistungspflicht von uns.

Soweit eine Garantieleistung erbracht wird, übernehmen wir keine Haftung für die Beschädigung eines Gerätes durch Diebstahl, Feuer, Aufruhr oder ähnliche Ursachen.

Über die vorstehend zugesagten Garantieleistungen hinausgehend kann der Endkunde nach dieser Garantie keine Ansprüche wegen mittelbarer Schäden oder Folgeschäden, die durch das Gerät verursacht werden, insbesondere auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, geltend machen. Gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben unberührt.

Garantiedauer

Für im privaten Haushalt eingesetzte Geräte beträgt die Garantiedauer 24 Monate; im übrigen (zum Beispiel bei einem Einsatz der Geräte in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben) beträgt die Garantiedauer 12 Monate.

Die Garantiedauer beginnt für jedes Gerät mit der Übergabe des Gerätes an den Kunden, der das Gerät zum ersten Mal einsetzt.

Garantieleistungen führen nicht zu einer Verlängerung der Garantiedauer. Durch die erbrachte Garantieleistung wird keine neue Garantiedauer in Gang gesetzt. Dies gilt für alle erbrachten Garantieleistungen, insbesondere für etwaig eingebaute Ersatzteile oder für die Ersatzlieferung eines neuen Gerätes.

Inanspruchnahme der Garantie

Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiedauer, innerhalb von zwei Wochen, nachdem der Mangel erkannt wurde, bei uns anzumelden. Dabei müssen Angaben zum Fehler, zum Gerät und zum Zeitpunkt der Feststellung gemacht werden. Als Garantie-nachweis ist die Rechnung oder ein sonstiger datierter Kaufnachweis beizufügen. Fehlen die vorgenannten Angaben oder Unterlagen, besteht kein Garantieanspruch.

Garantie für in Deutschland erworbene, jedoch außerhalb Deutschlands eingesetzte Geräte

Wir sind nicht verpflichtet, Garantieleistungen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu erbringen. Bei Störungen eines im Ausland eingesetzten Gerätes ist dieses gegebenenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden an den Kundendienst in Deutschland zu senden. Die Rücksendung erfolgt ebenfalls auf Gefahr und Kosten des Kunden. Etwaige gesetzliche Ansprüche des Kunden uns gegenüber oder gegenüber Dritten bleiben auch in diesem Fall unberührt.

Außerhalb Deutschlands erworbene Geräte

Für außerhalb Deutschlands erworbene Geräte gilt diese Garantie nicht. Es gelten die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften und gegebenenfalls die Lieferbedingungen der Ländergesellschaft bzw. des Importeurs.

UMWELT UND RECYCLING

Entsorgung von Transport- und Verkaufsverpackungsmaterial

Damit Ihr Gerät unbeschädigt bei Ihnen ankommt, haben wir es sorgfältig verpackt. Bitte helfen Sie, die Umwelt zu schützen, und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial des Gerätes sachgerecht. Wir beteiligen uns gemeinsam mit dem Großhandel und dem Fachhandwerk / Fachhandel in Deutschland an einem wirksamen Rücknahme- und Entsorgungskonzept für die umweltschonende Aufarbeitung der Verpackungen.

Überlassen Sie die Transportverpackung dem Fachhandwerker beziehungsweise dem Fachhandel.

Entsorgen Sie Verkaufsverpackungen über eines der Dualen Systeme in Deutschland.

Entsorgung von Altgeräten in Deutschland



Geräteentsorgung

Die mit diesem Symbol gekennzeichneten Geräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Als Hersteller sorgen wir im Rahmen der Produktverantwortung für eine umweltgerechte Behandlung und Verwertung der Altgeräte. Weitere Informationen zur Sammlung und Entsorgung erhalten Sie über Ihre Kommune oder Ihren Fachhandwerker / Fachhändler.

Bereits bei der Entwicklung neuer Geräte achten wir auf eine hohe Recyclingfähigkeit der Materialien.

Über das Rücknahmesystem werden hohe Recyclingquoten der Materialien erreicht, um Deponien und die Umwelt zu entlasten. Damit leisten wir gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Umweltschutz.

Entsorgung außerhalb Deutschlands

Entsorgen Sie dieses Gerät fach- und sachgerecht nach den örtlich geltenden Vorschriften und Gesetzen.

CONTENTS | OPERATION

General information

OPERATION

1.	General information	10
1.1	Safety instructions	10
1.2	Other symbols in this documentation	10
1.3	Units of measurement	11
2.	Operation	11
3.	Cleaning and care	11

INSTALLATION

4.	Safety	11
4.1	General safety instructions	11
4.2	Instructions, standards and regulations	11
5.	Appliance description	12
6.	Installation	12
7.	Commissioning	13
7.1	Checking the maximum flow rate	13
7.2	Specification	13
7.3	Dimensions and connections	13
7.4	Data table	14

GUARANTEE

ENVIRONMENT AND RECYCLING

OPERATION

1. General information

The chapter "Operation" is intended for appliance users and qualified contractors.

The chapter "Installation" is intended for qualified contractors.



Note

Read these instructions carefully before using the appliance and retain them for future reference.
Pass on the instructions to a new user if required.

1.1 Safety instructions

1.1.1 Structure of safety instructions



KEYWORD Type of risk

Here, possible consequences are listed that may result from failure to observe the safety instructions.

► Steps to prevent the risk are listed.

1.1.2 Symbols, type of risk

Symbol	Type of risk
	Burns (burns, scalding)

1.1.3 Keywords

KEYWORD	Meaning
WARNING	Failure to observe this information may result in serious injury or death.

1.2 Other symbols in this documentation



Note

General information is identified by the symbol shown on the left.

► Read these texts carefully.

Symbol	Meaning
	Material damage (Appliance and consequential losses, environmental pollution)
	Appliance disposal

► This symbol indicates that you have to do something. The action you need to take is described step by step.

1.3 Units of measurement


Note

All measurements are given in mm unless stated otherwise.

2. Operation


Note

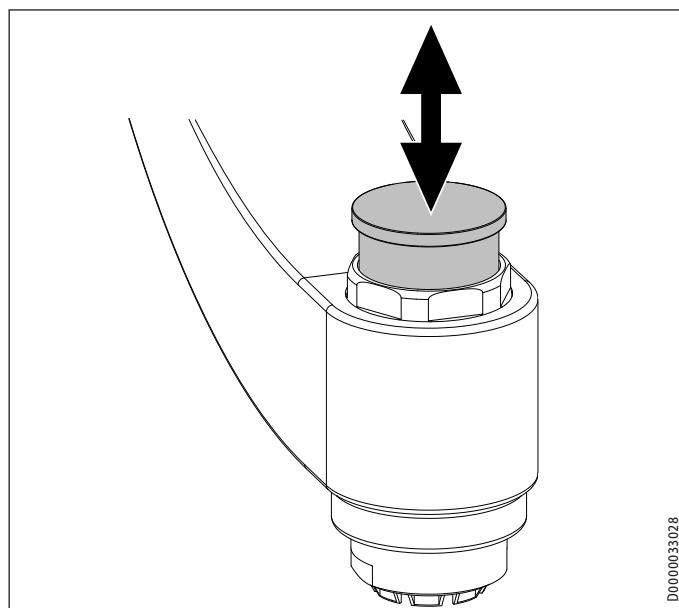
When the water in the water heater is being heated, expansion water will drip from the outlet. With non-pressurised water heaters with anti-drip function, the expansion water remains inside the water heater.

To draw water, lift the lever.

To achieve the required temperature, mix the cold and hot water by moving the lever sideways.

MEB: You can switch between spout and hand shower. For this, pull the diverter upwards while the water is running.

The tap automatically reverts to the original position after draw-off has ended.



3. Cleaning and care

- Never use abrasive or corrosive cleaning agents. A damp cloth is sufficient for cleaning and caring for the product.
- For descaling, remove the aerator from the fitting.

INSTALLATION

4. Safety

Only qualified contractors should carry out installation, commissioning as well as maintenance and repair of the product.

4.1 General safety instructions

We guarantee trouble-free function and operational reliability only if original accessories and spare parts intended for the product are used.


WARNING Burns

During operation, the tap can reach temperatures in excess of 60 °C.


Material damage

Scale build-up can block the outlet and thus subject the water heater to pressure.

- Never block the spout, and use only aerators for non-pressurised taps, otherwise the water heater could be damaged.

4.2 Instructions, standards and regulations


Note

Observe all applicable national and regional regulations and instructions.

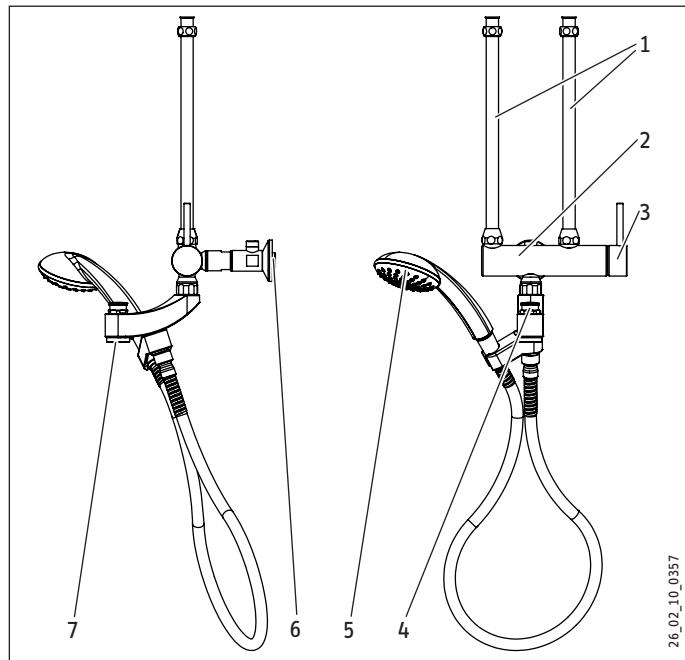
INSTALLATION

Appliance description

5. Appliance description

Standard delivery

MEB illustration



- 1 Water inlet pipe
- 2 Tap body
- 3 Lever
- 4 MEB: Changeover: Hand shower - outlet
- 5 MED | MEB: Hand shower with retainer
- 6 Wall connection with butterfly valve and tap extension
- 7 MEK | MEB: Spout with aerator

6. Installation

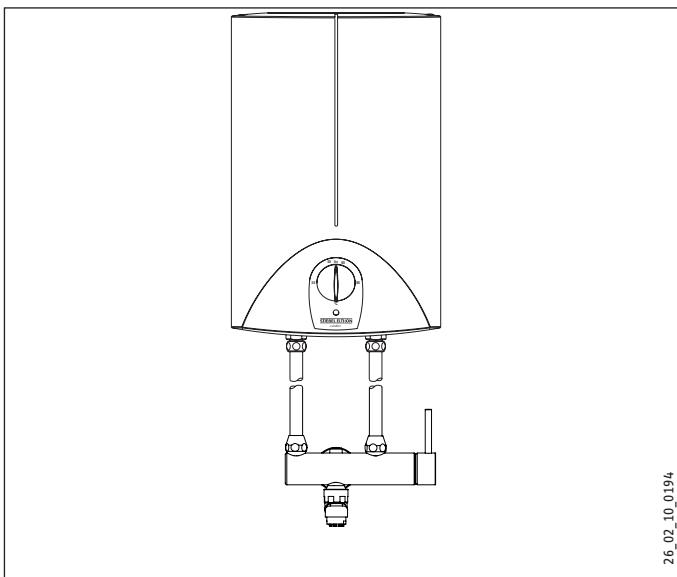


Material damage

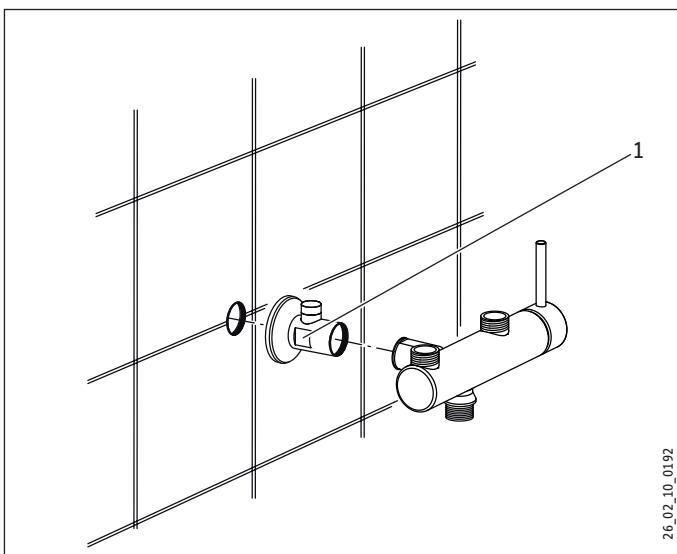
The water heater can leak.

- Never subject the water heater to water pressure.
- Ensure the shower hose is not kinked.

- Deburr the pipes if you have reduced them.
- Thoroughly flush the cold water supply line.



- Attach the water inlet pipes to connect the water heater with the tap body.



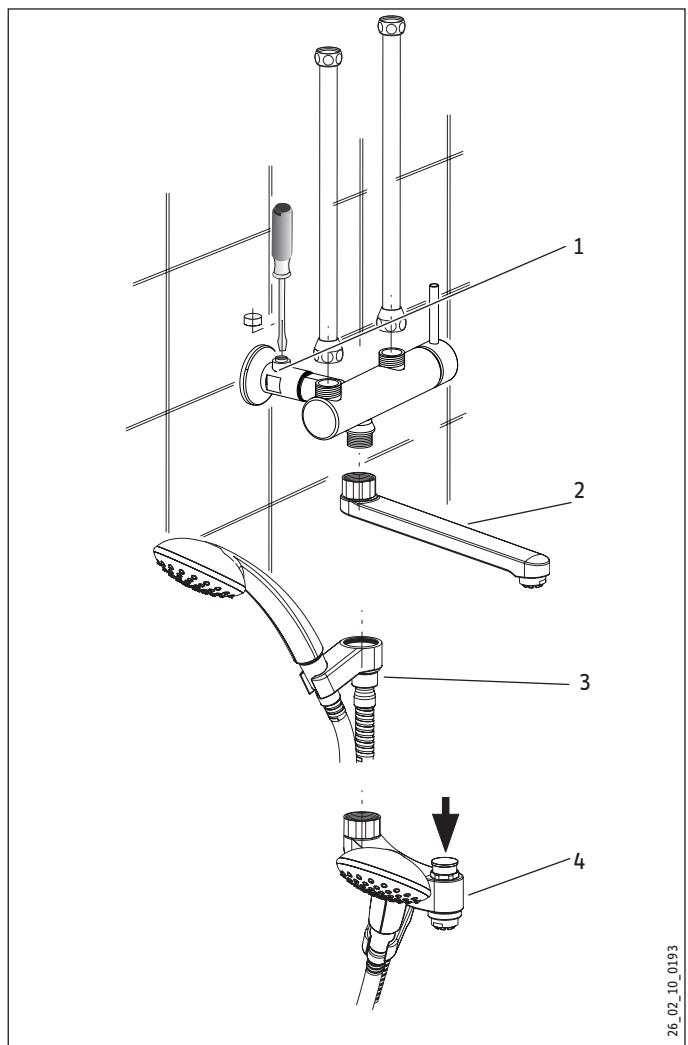
- 1 Spanner size 24

- For water heaters with more than 30 l capacity, insert the tap extension between the wall connection and the tap body if required.

INSTALLATION

Commissioning

ENGLISH



1 Butterfly valve with adjusting screw

2 MEK

3 MED

4 MEB

► Fit the following onto the tap body:

- MEK: Pivoting spout
- MED: Shower hose with retainer for hand shower
- MEB: Pivoting arm with shower hose and retainer for hand shower

7. Commissioning

- Thoroughly flush the cold water supply line.
- Filling the water heater: Open the DHW valve by pulling the lever forwards and moving it sideways.
- Wait until water flows from the outlet, then switch on the water heater.

7.1 Checking the maximum flow rate

Material damage

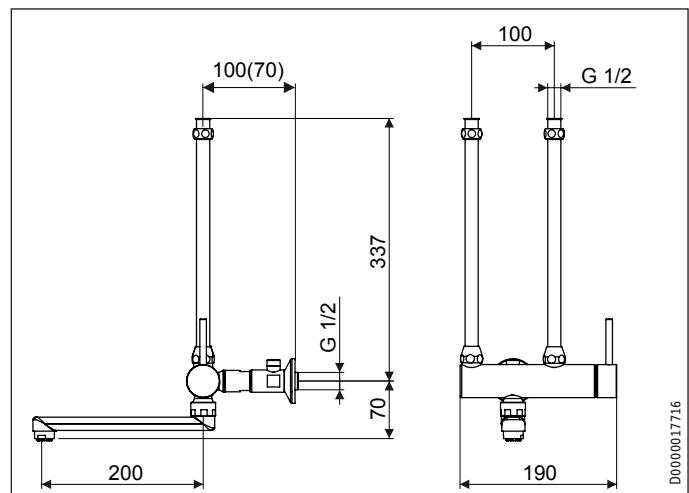
With non-pressurised water heaters, observe the maximum permissible flow rate when the tap is fully open (see chapter "Specification / Data table").

- If the flow rate exceeds the stated value when the tap is fully open, reduce the flow via the butterfly valve in the wall connection.
- For this, remove the cap and turn the adjusting screw clockwise with a screwdriver.

7.2 Specification

7.3 Dimensions and connections

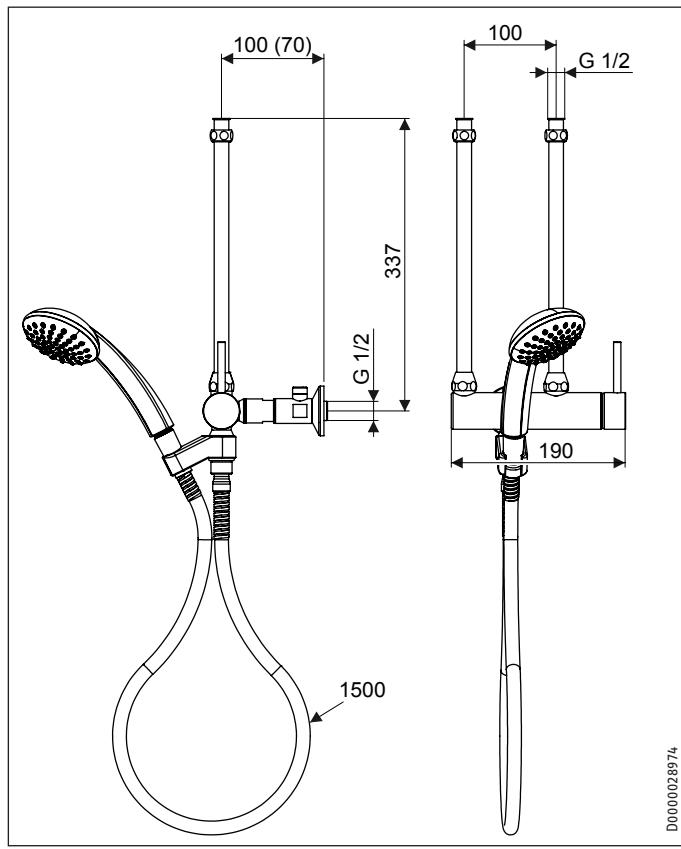
MEK



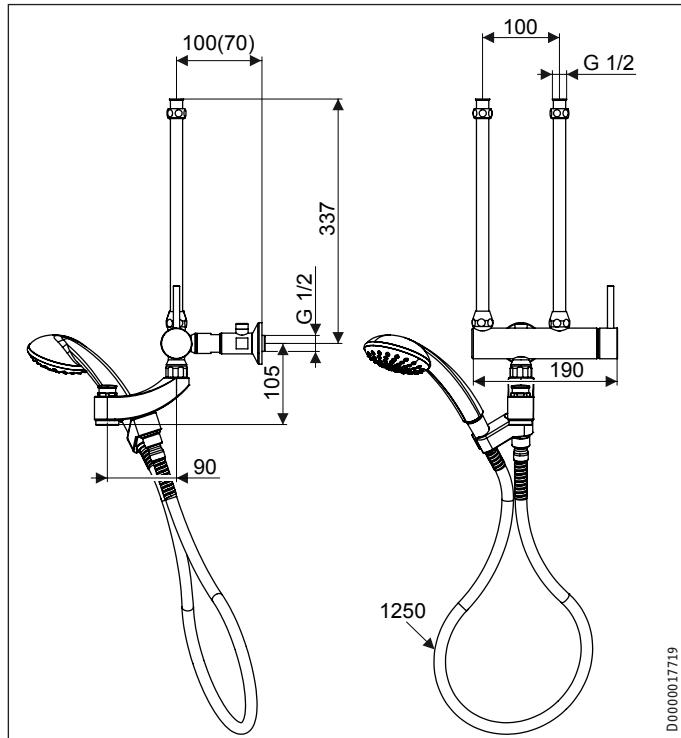
INSTALLATION

Commissioning

MED



MEB



7.4 Data table

	MEK	MED	MEB
Application	Kitchen	Shower	Shower/ bath
Type	open	open	open
Type of installation	Wall mounted mixer tap	Wall mounted mixer tap	Wall mounted mixer tap
Surface	chrome finish	chrome finish	chrome finish
Max. throughput	l/min	18	18
Max. permissible pressure	MPa	1	1
Reach	mm	185	87

► Bear in mind that, depending on the static pressure, you may also need a pressure reducing valve.

Warranty

The warranty conditions of our German companies do not apply to appliances acquired outside of Germany. In countries where our subsidiaries sell our products, it is increasingly the case that warranties can only be issued by those subsidiaries. Such warranties are only granted if the subsidiary has issued its own terms of warranty. No other warranty will be granted.

We shall not provide any warranty for appliances acquired in countries where we have no subsidiary to sell our products. This will not affect warranties issued by any importers.

Environment and recycling

We would ask you to help protect the environment. After use, dispose of the various materials in accordance with national regulations.

TABLE DES MATIÈRES | UTILISATION

Remarques générales

UTILISATION

1.	Remarques générales	15
1.1	Consignes de sécurité	15
1.2	Autres repérages utilisés dans cette documentation	15
1.3	Unités de mesure	16
2.	Utilisation	16
3.	Nettoyage et entretien	16

INSTALLATION

4.	Sécurité	16
4.1	Consignes de sécurité générales	16
4.2	Prescriptions, normes et directives	16
5.	Description de l'appareil	17
6.	Montage	17
7.	Mise en service	18
7.1	Contrôle du débit maximal	18
7.2	Données techniques	18
7.3	Cotes et raccordements	18
7.4	Tableau de données	19

GARANTIE

ENVIRONNEMENT ET RECYCLAGE

UTILISATION

1. Remarques générales

Le chapitre « Utilisation » s'adresse aux utilisateurs de l'appareil et aux installateurs.

Le chapitre « Installation » s'adresse aux installateurs.



Remarque

Veuillez lire attentivement cette notice avant utilisation et conservez-la soigneusement.
Remettez cette notice au nouvel utilisateur le cas échéant.

1.1 Consignes de sécurité

1.1.1 Structure des consignes de sécurité

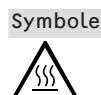


MENTION D'AVERTISSEMENT Nature du danger

Sont indiqués ici les risques éventuellement encourus en cas de non-respect de la consigne de sécurité.

► Sont indiquées ici les mesures permettant de pallier le danger.

1.1.2 Symboles, nature du danger



Nature du danger

Brûlure
(brûlure, ébouillantement)

1.1.3 Mentions d'avertissement

MENTION D'AVERTISSEMENT

Signification

AVERTISSEMENT Caractérise des remarques dont le non-respect peut entraîner de graves lésions, voire la mort.

1.2 Autres repérages utilisés dans cette documentation



Remarque

Le symbole ci-contre caractérise des remarques générales.

► Lisez attentivement les remarques.



Signification

Dommages matériels
(dégâts induits, dommages causés à l'appareil, à l'environnement)



Recyclage de l'appareil

► Ce symbole indique une action à entreprendre. Les actions nécessaires sont décrites étape par étape.

UTILISATION | INSTALLATION

Utilisation

1.3 Unités de mesure



Remarque

Sauf indication contraire, toutes les cotes sont indiquées en millimètres.

2. Utilisation



Remarque

Pendant le réchauffement du ballon, de l'eau d'expansion s'écoule de la sortie.

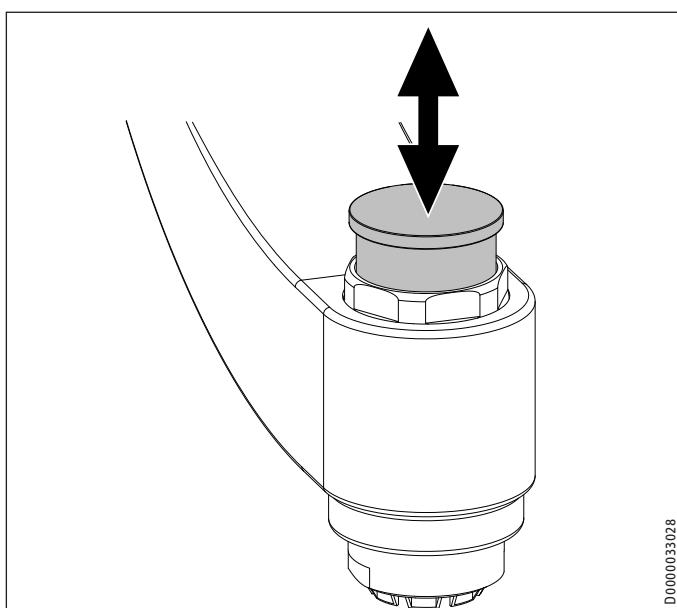
Pour les ballons d'eau chaude sanitaire à écoulement libre avec fonction anti-goutte, l'eau d'expansion reste dans le ballon.

Levez le levier pour faire couler l'eau.

Réglez la température souhaitée par mélange d'eau froide et chaude en orientant le levier latéralement.

MEB: L'écoulement peut se faire par le bec ou par la douchette. Pour passer de l'un à l'autre, il suffit de tirer sur le mécanisme lorsque l'eau s'écoule.

Lorsque l'eau ne s'écoule plus, le mitigeur revient automatiquement en position d'origine.



3. Nettoyage et entretien

- N'utilisez pas de produit de nettoyage abrasif ni de solvant. Un chiffon humide suffit pour le nettoyage et l'entretien de l'appareil.
- Pour détartrer le régulateur de jet, sortez-le du raccord vissé.

INSTALLATION

4. Sécurité

L'installation, la mise en service, la maintenance et les réparations du produit ne doivent être effectuées que par un installateur.

4.1 Consignes de sécurité générales

Nous ne garantissons le bon fonctionnement et la sécurité de l'appareil que si les accessoires et pièces de rechange d'origine du produit sont utilisés.



AVERTISSEMENT Brûlure

La température du mitigeur peut dépasser 60 °C en service.

Risque de brûlure à des températures de sortie d'eau supérieures à 43 °C.



Dommages matériels

Le tartre peut obstruer la sortie et ainsi mettre le ballon sous pression.

- N'obstruez jamais le tube de soutirage et utilisez uniquement des régulateurs de jet pour robinetteries à écoulement libre, sous peine d'endommager le ballon.

4.2 Prescriptions, normes et directives



Remarque

Respectez la législation et les prescriptions nationales et locales.

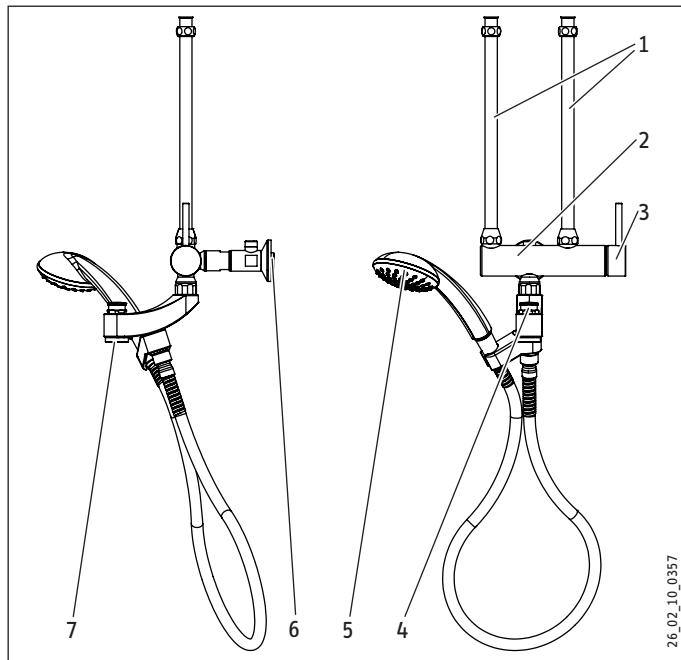
INSTALLATION

Description de l'appareil

5. Description de l'appareil

Fournitures

Figure MEB



- 1 Tuyaux d'arrivée d'eau
- 2 Corps du mitigeur
- 3 Levier de commande
- 4 MEB: Mécanisme : écoulement par le bec / douchette
- 5 MED | MEB : douchette avec support
- 6 Raccordement mural avec limiteur de débit et rallonge de robinet
- 7 MEK | MEB : bec à régulateur de jet

6. Montage

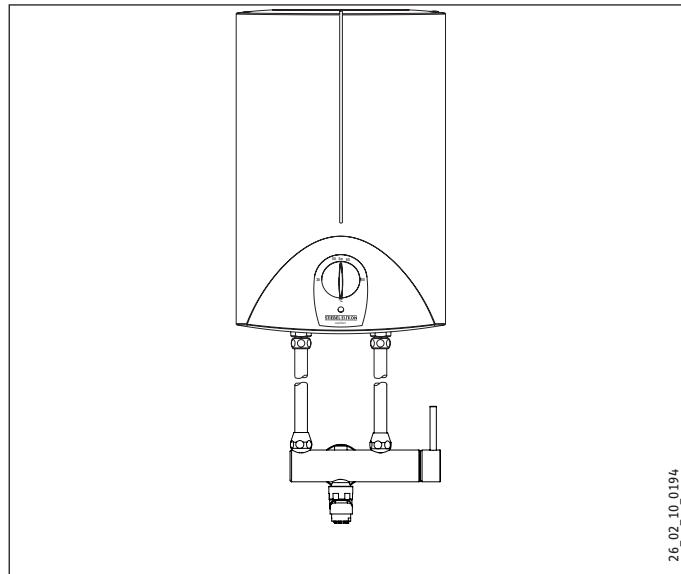


Dommages matériels

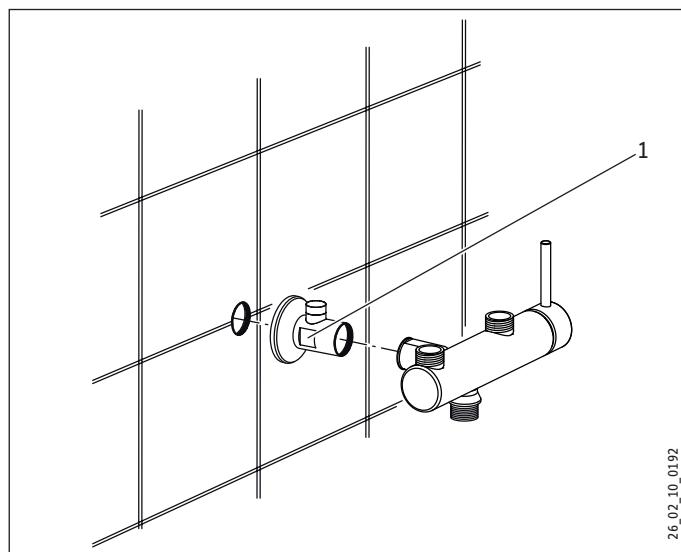
Le ballon peut perdre son étanchéité.

- Le ballon ne doit pas être mis sous pression.
- Le flexible de douche ne doit pas être plié.

- Lorsqu'ils sont raccourcis, les tuyaux doivent être ébavurés.
- Rincez soigneusement la conduite d'eau froide.



- Vissez les raccord des tubes d'arrivée d'eau entre le ballon et le mitigeur.

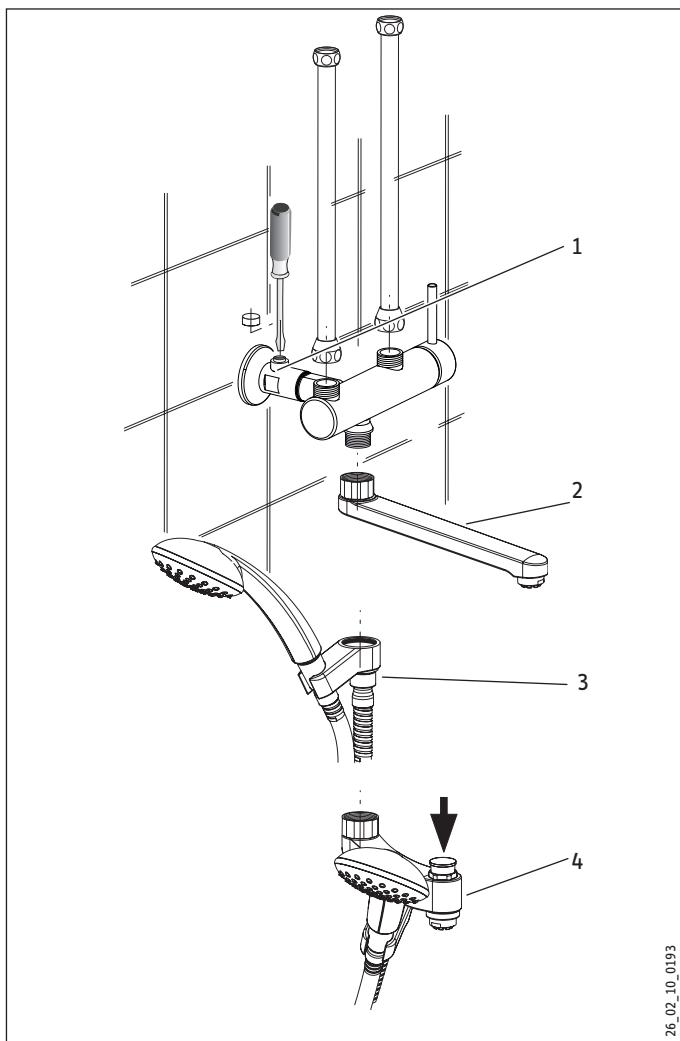


- 1 Ouverture de clé 24

- Utilisez la rallonge de robinet entre le raccord mural et le corps du mitigeur pour les ballons de plus de 30 l.

INSTALLATION

Mise en service



1 Limiteur de débit à vis de réglage

2 MEK

3 MED

4 MEB

► Vissez sur le corps du mitigeur :

- MEK: le bec orientable
- MED: le flexible de douche avec le support de douchette
- MEB: le bec orientable avec le flexible de douche et le support de douchette

7. Mise en service

- Rincez soigneusement la conduite d'arrivée d'eau froide.
- Remplissage du ballon : Ouvrez le robinet d'eau chaude en tirant le levier vers l'avant et en l'orientant latéralement.
- Patientez jusqu'à ce que de l'eau sorte et allumez le ballon.

7.1 Contrôle du débit maximal



Dommages matériels

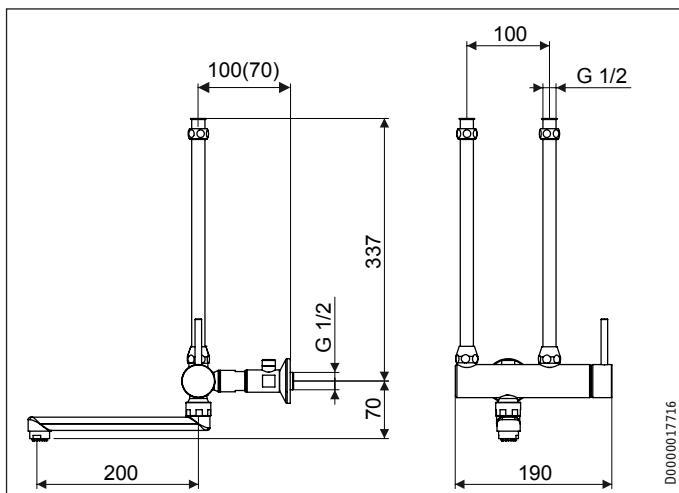
Pour les ballons à écoulement libre, tenez compte des valeurs de débit maximales limiteur entièrement ouvert (voir le chapitre « Données techniques / Tableau de données »).

- Si le débit dépasse la valeur indiquée lorsque le mitigeur est totalement ouvert, bridez-le à l'aide du limiteur du raccord mural.
- Pour cela, retirez le cache et tournez la vis de réglage vers la droite à l'aide d'un tournevis.

7.2 Données techniques

7.3 Cotes et raccordements

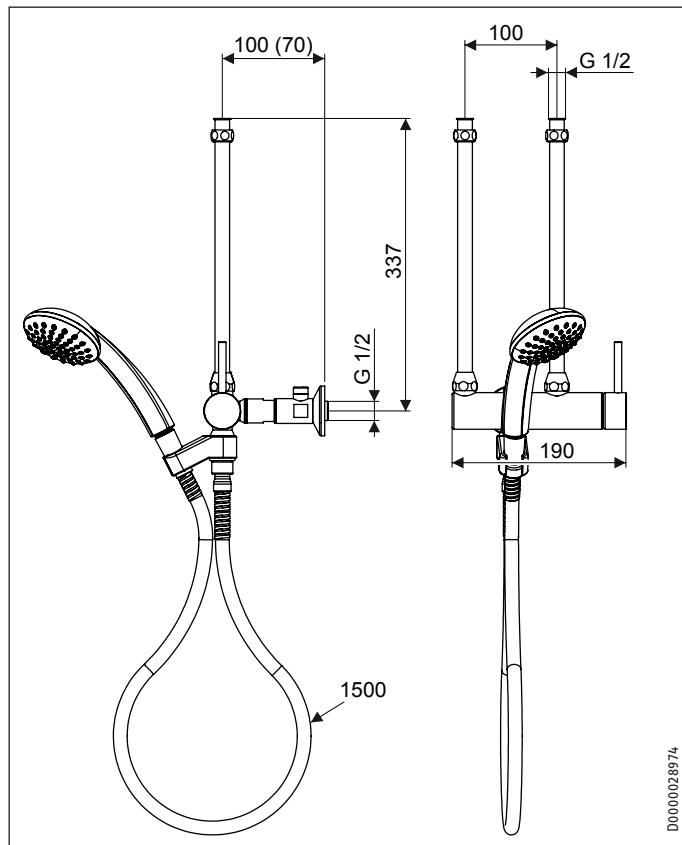
MEK



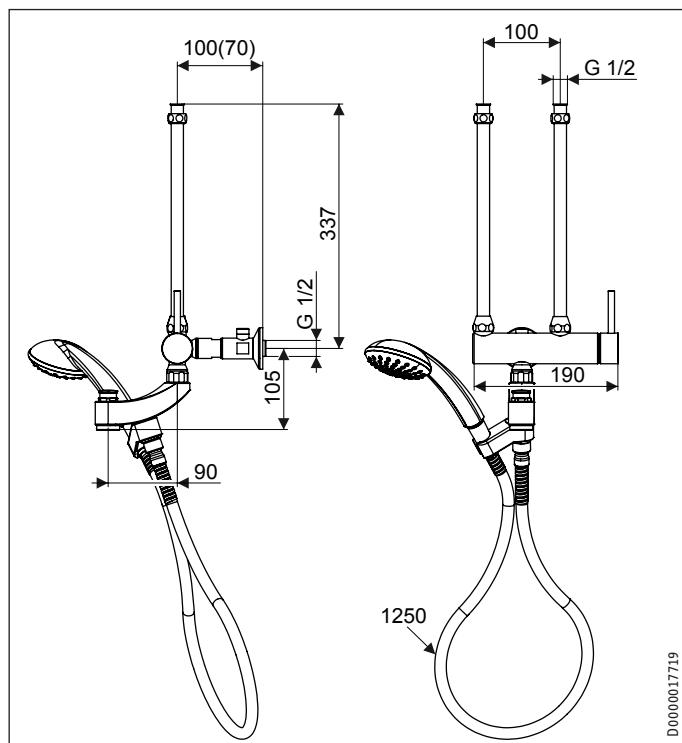
INSTALLATION

Mise en service

MED



MEB



7.4 Tableau de données

	MEK	MED	MEB
Application	232608 Cuisine	232609 Douche	232610 Baignoire / douche
Modèle	ouvert	ouvert	ouvert
Type de montage	Robinetterie murale	Robinetterie murale	Robinetterie murale
Surface	chromé	chromé	chromé
Débit max.	l/min	18	18
Pression maxi. admissible	MPa	1	1
Portée	mm	185	87

► Notez qu'en fonction de la pression au repos, il sera éventuellement nécessaire d'installer un réducteur de pression supplémentaire.

Garantie

Les conditions de garantie de nos filiales allemandes ne s'appliquent pas aux appareils achetés hors d'Allemagne. Au contraire, c'est la filiale chargée de la distribution de nos produits dans le pays qui est seule habilitée à accorder une garantie. Une telle garantie ne pourra cependant être accordée que si la filiale a publié ses propres conditions de garantie. Il ne sera accordé aucune garantie par ailleurs.

Nous n'accordons aucune garantie pour les appareils achetés dans des pays où aucune filiale de notre société ne distribue nos produits. D'éventuelles garanties accordées par l'importateur restent inchangées.

Environnement et recyclage

Merci de contribuer à la préservation de notre environnement. Après usage, procédez à l'élimination de ces matériaux conformément à la réglementation nationale.

INHOUD | BEDIENING

Algemene aanwijzingen

BEDIENING

1.	Algemene aanwijzingen	20
1.1	Veiligheidsaanwijzingen	20
1.2	Andere aandachtspunten in deze documentatie	20
1.3	Maateenheden	21
2.	Bediening	21
3.	Reiniging en verzorging	21

INSTALLATIE

4.	Veiligheid	21
4.1	Algemene veiligheidsaanwijzingen	21
4.2	Voorschriften, normen en bepalingen	21
5.	Toestelbeschrijving	22
6.	Montage	22
7.	Ingebruikname	23
7.1	Controle van het maximale doorstroomvolume	23
7.2	Technische gegevens	23
7.3	Afmetingen en aansluitingen	23
7.4	Gegevenstabbel	24

GARANTIE

MILIEU EN RECYCLING

BEDIENING

1. Algemene aanwijzingen

Het hoofdstuk "Bediening" is bedoeld voor de gebruiker van het toestel en voor de installateur.

Het hoofdstuk "Installatie" is bestemd voor de installateur.



Info

Lees deze handleiding voor gebruik zorgvuldig door en bewaar hem op een veilige plaats.
Overhandig de handleiding in voorkomende gevallen aan een volgende gebruiker.

1.1 Veiligheidsaanwijzingen

1.1.1 Opbouw veiligheidsaanwijzingen



TREFWOORD Soort gevaar

Hier staan mogelijke gevolgen, wanneer de veiligheidsaanwijzing wordt genegeerd.

- Hier staan maatregelen om het gevaar af te weren.

1.1.2 Symbolen, soort gevaar



Symbool Soort gevaar

Verbranding
(Verbranding, verschroeien)

1.1.3 Trefwoorden

TREFWOORD Betekenis

WAARSCHUWING Aanwijzingen die kunnen leiden tot zwaar letsel of overlijden, wanneer deze niet in acht genomen worden.

1.2 Andere aandachtspunten in deze documentatie



Info

Algemene aanwijzingen worden aangeduid met het symbool dat hiernaast staat.

- Lees de aanwijzingsteksten grondig door.



Symbool

Betekenis

Materiële schade
(toestel-, gevolg-, milieuschade)



Het toestel afdanken

- Dit symbool geeft aan dat u iets moet doen. De vereiste handelingen worden stapsgewijs beschreven.

1.3 Maateenheden

**Info**

Tenzij anders wordt vermeld, worden alle maten in millimeter aangegeven.

2. Bediening

**Info**

Tijdens het verwarmen in de boiler drupt er expansie-water uit de uitloop.

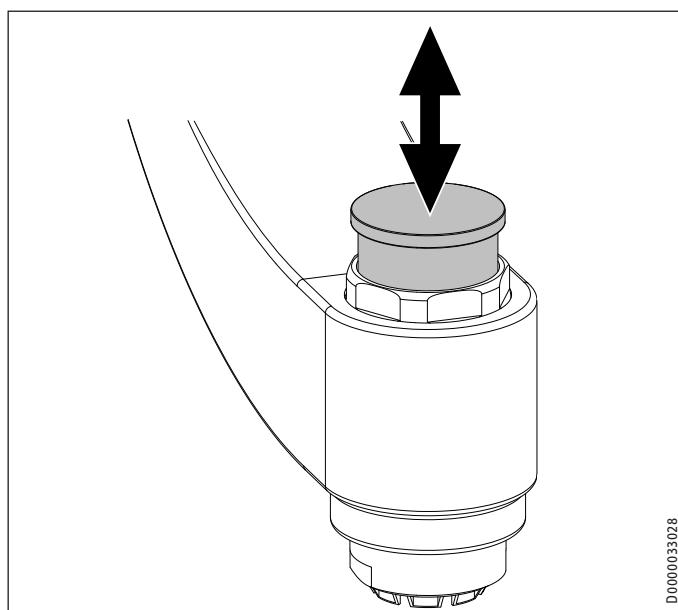
Bij drukloze warmwaterboilers met antidruppelfunctie blijft het expansiewater in de boiler.

Zet de bedieningshendel omhoog om water af te tappen.

U stelt de gewenste temperatuur in door het koude en warme water te mengen door de bedieningshendel zijwaarts te zwenken.

MEB: U kunt omschakelen tussen uitloop en handdouche. Trek daarvoor aan de omschakelaar, terwijl het water stroomt.

Nadat u water heeft afgetapt, keert de kraan automatisch terug.



3. Reiniging en verzorging

- Gebruik geen schurende reinigingsmiddelen of reinigingsmiddelen met oplosmiddelen. Een vochtige doek volstaat om het product te onderhouden en te reinigen.
- Neem de straalregelaar uit de schroefkoppeling om deze te ontkalken.

INSTALLATIE

4. Veiligheid

Installatie, ingebruikname, evenals onderhoud en reparatie van het product mogen alleen door een gekwalificeerde installateur uitgevoerd worden.

4.1 Algemene veiligheidsaanwijzingen

Wij waarborgen de goede werking en de bedrijfsveiligheid uitsluitend bij gebruik van originele accessoires en onderdelen voor het product.

**WAARSCHUWING verbranding**

De temperatuur van de kraan kan bij gebruik hoger worden dan 60 °C.

Bij uitlooptemperaturen van meer dan 43 °C bestaat gevaar voor brandwonden.

**Materiële schade**

Kalkaanslag kan de uitloop afsluiten en op die manier de boiler onder druk zetten.

- Sluit de uitloopbus nooit af en gebruik uitsluitend straalregelaars voor drukloze kranen, anders raakt de boiler beschadigd.

4.2 Voorschriften, normen en bepalingen

**Info**

Neem alle nationale en regionale voorschriften en bepalingen in acht.

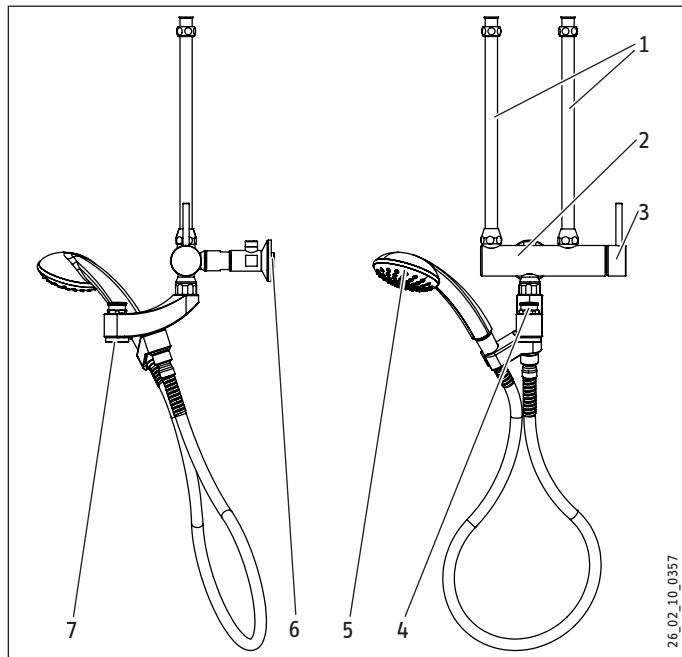
INSTALLATIE

Toestelbeschrijving

5. Toestelbeschrijving

Leveringsomvang

Afbeelding MEB



- 1 Watertoovoerbuis
- 2 Kraanlichaam
- 3 Bedieningshendel
- 4 MEB: Omschakeling: uitloop - handdouche
- 5 MED | MEB: Handdouche met houder
- 6 Muuraansluiting met smoorklep en kraanverlenging
- 7 MEK | MEB: Uitloop met straalregelaar

6. Montage

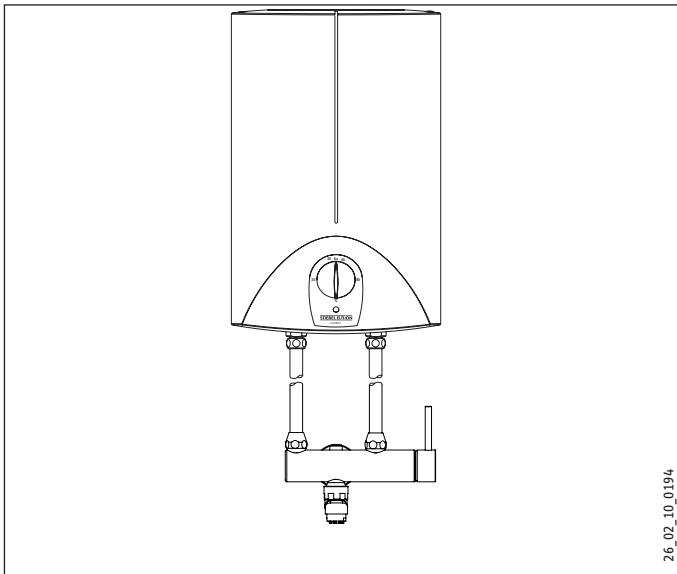


Materiële schade

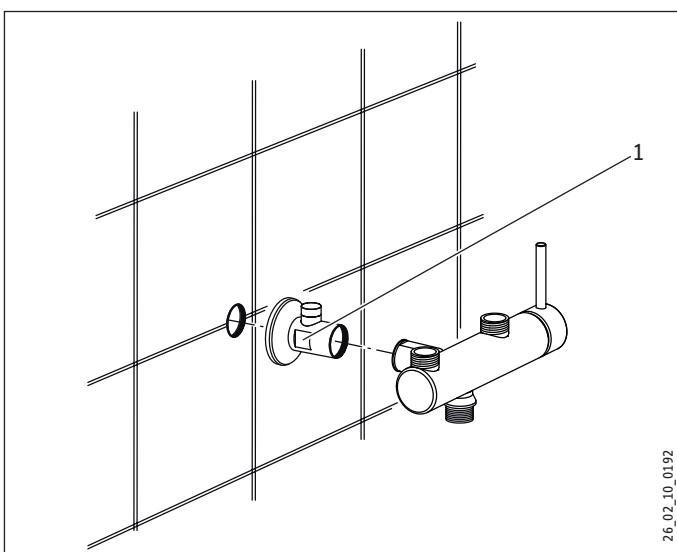
De boiler kan gaan lekken.

- Stel de boiler niet bloot aan waterdruk.
- Knik de doucheslang niet.

- Ontdoe de buizen van bramen, wanneer deze ingekort zijn.
- Spoel de koudwatervoerleiding grondig door.



- Schroef de watertoovoerleidingen erop voor de aansluiting tussen de boiler en het kraanlichaam.

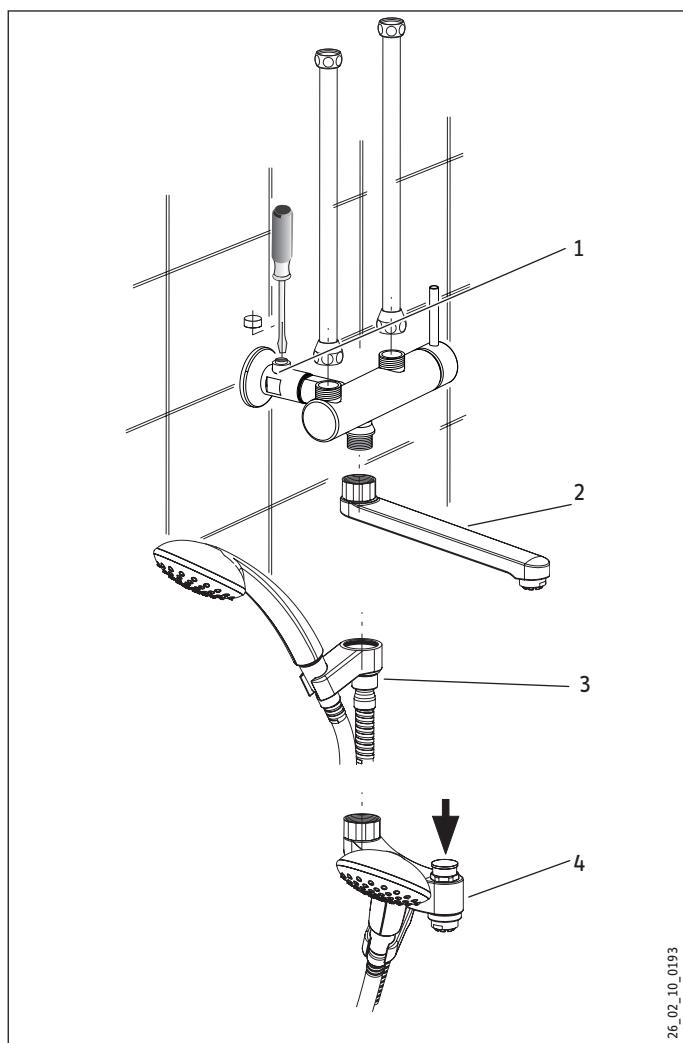


- 1 Sleutelmaat 24

- Plaats bij boilers met een inhoud van meer dan 30 l even- tueel de kraanverlenging tussen de muuraansluiting en het kraanlichaam.

INSTALLATIE

Ingebruikname



1 Smoorklep met instelschroef

2 MEK

3 MED

4 MEB

► Schroef het volgende op het kraanlichaam:

- MEK: Zwenkuitloop
- MED: Doucheslang met houder voor de handdouche
- MEB: Zwenkarm met doucheslang en houder voor de handdouche

7. Ingebruikname

- Spoel de koudwatertoevoerleiding grondig door.
- Boiler vullen: Open de warmwaterkraan door de bedieningshendel naar voren te trekken en opzij te zwenken.
- Wacht tot er water naar buiten komt en schakel de boiler in.

7.1 Controle van het maximale doorstroomvolume



Materiële schade

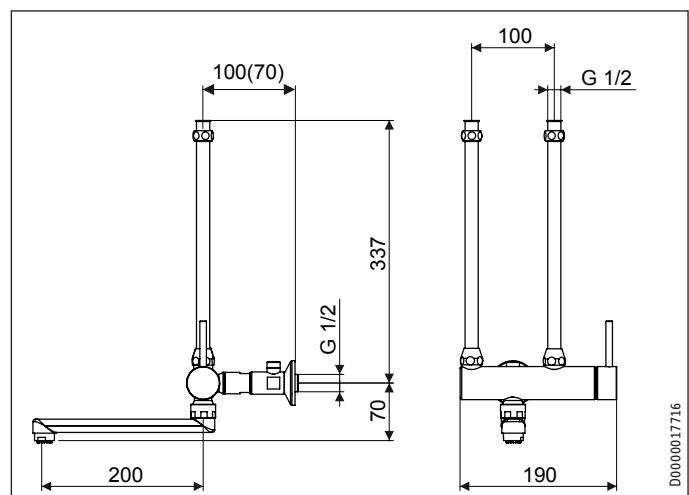
Let bij drukloze boilers op het maximale doorstroomvolume bij volledig geopende kraan (zie het hoofdstuk "Technische gegevens/gegevenstabell").

- Indien het debiet bij een volledig geopende kraan de genoemde hoeveelheid overschrijdt, verminderd u het doorstroomvolume met de smoorklep in de muuraansluiting
- Neem daarvoor de afdekkap af en draai de instelschroef met een schroevendraaier naar rechts.

7.2 Technische gegevens

7.3 Afmetingen en aansluitingen

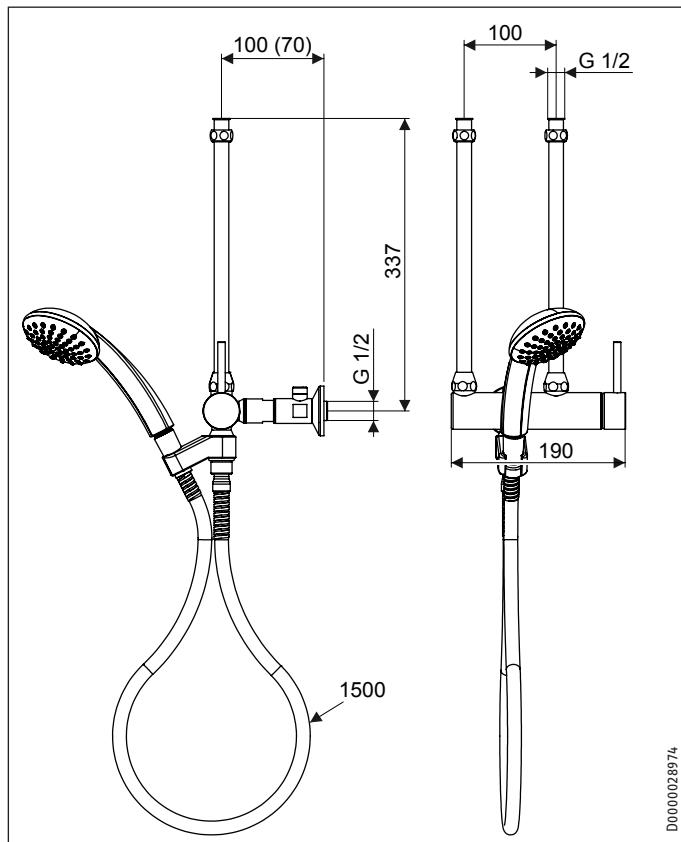
MEK



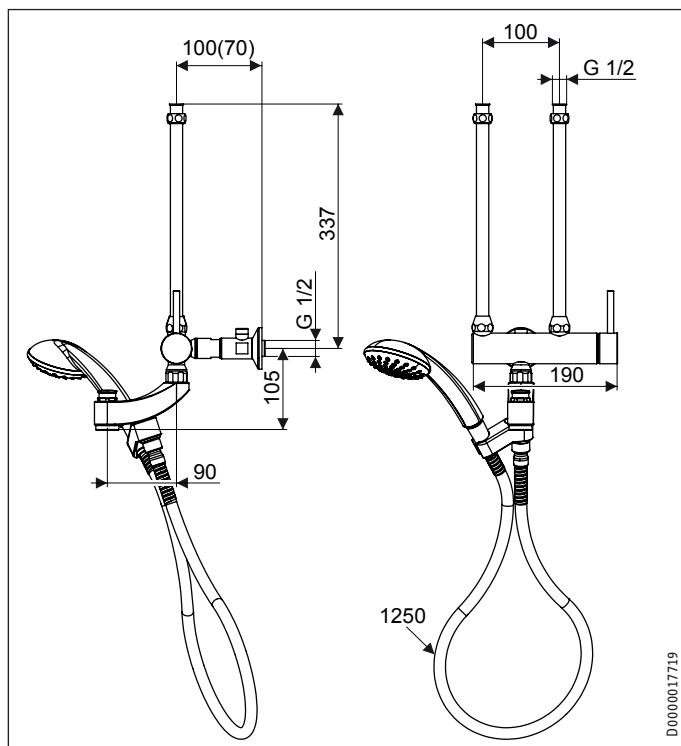
INSTALLATIE

Ingebruikname

MED



MEB



7.4 Gegevenstabel

	MEK	MED	MEB
Toepassing	232608	232609	232610
Keuken	Douche	Badkuip / Douche	
Uitvoering	open	open	open
Montagetype	Muurmeenkraan	Muurmeenkraan	Muurmeenkraan
Oppervlak	verchroomd	verchroomd	verchroomd
Max. doorstroomvolume l/min	18	18	18
Max. toegelaten druk MPa	1	1	1
Lossing mm	185		87

► Let erop dat u, afhankelijk van de statische druk, eventueel ook een reduceerafsluiter nodig hebt.

Garantie

Voor toestellen die buiten Duitsland zijn gekocht, gelden de garantievoorwaarden van onze Duitse ondernemingen niet. Bovendien kan in landen waar één van onze dochtermaatschappijen verantwoordelijk is voor de verkoop van onze producten, alleen garantie worden verleend door deze dochtermaatschappij. Een dergelijk garantie wordt alleen verstrekt, wanneer de dochtermaatschappij eigen garantievoorwaarden heeft gepubliceerd. In andere situaties wordt er geen garantie verleend.

Voor toestellen die in landen worden gekocht waar wij geen dochtermaatschappijen hebben die onze producten verkopen, verlenen wij geen garantie. Een eventueel door de importeur verzekerde garantie blijft onverminderd van kracht.

Milieu en recycling

Wij verzoeken u ons te helpen ons milieu te beschermen. Doe de materialen na het gebruik weg overeenkomstig de nationale voorschriften.

SPIS TREŚCI | OBSŁUGA

Wskazówki ogólne

OBSŁUGA

1.	Wskazówki ogólne	25
1.1	Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa	25
1.2	Inne oznaczenia stosowane w niniejszej dokumentacji	25
1.3	Jednostki miar	26
2.	Obsługa	26
3.	Czyszczenie i pielęgnacja	26

INSTALACJA

4.	Bezpieczeństwo	26
4.1	Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa	26
4.2	Przepisy, normy i regulacje prawne	26
5.	Opis urządzenia	27
6.	Montaż	27
7.	Uruchomienie	28
7.1	Kontrola maksymalnego natężenia przepływu	28
7.2	Dane techniczne	28
7.3	Wymiary i przyłącza	28
7.4	Tabela danych	29

GWARANCJA

OCHRONA ŚRODOWISKA I RECYKLING

OBSŁUGA

1. Wskazówki ogólne

Rozdział „Obsługa” przeznaczony jest dla użytkownika urządzenia i specjalisty.

Rozdział „Instalacja” przeznaczony jest dla specjalisty.

Wskazówka

Przed przystąpieniem do obsługi urządzenia należy dokładnie zapoznać się z niniejszą instrukcją i zachować ją do późniejszego wykorzystania.

W przypadku przekazania produktu osobom trzecim, należy dołączyć również niniejszą instrukcję.

1.1 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

1.1.1 Struktura wskazówek dotyczących bezpieczeństwa



HASŁO OSTRZEGAWCZE – rodzaj zagrożenia

W tym miejscu są określone potencjalne skutki nieprzestrzegania wskazówek dotyczącej bezpieczeństwa.

► W tym miejscu są określone środki zapobiegające zagrożeniu.

1.1.2 Symbole i rodzaje zagrożeń

Symbol	Rodzaj zagrożenia
	Poparzenie (oparzenie)

1.1.3 Hasła ostrzegawcze

HASŁO OSTRZE- Znaczenie GAWCZE

OSTRZEŻENIE Wskazówki, których nieprzestrzeganie może prowadzić do ciężkich obrażeń ciała lub śmierci.

1.2 Inne oznaczenia stosowane w niniejszej dokumentacji

Wskazówka

Wskazówki ogólne są oznaczone symbolem umieszczonym obok.

► Należy dokładnie zapoznać się z treścią wskazówek.

Symbol	Znaczenie
	Szkody materialne (uszkodzenie urządzenia, szkody następcke, zanieczyszczenie środowiska)
	Utylizacja urządzenia

► Ten symbol informuje o konieczności wykonania jakiejś czynności. Wymagane czynności opisane są krok po kroku.

1.3 Jednostki miar



Wskaźówka

Jeśli nie określono innych jednostek, wszystkie wymiary podane są w milimetrach.

2. Obsługa



Wskaźówka

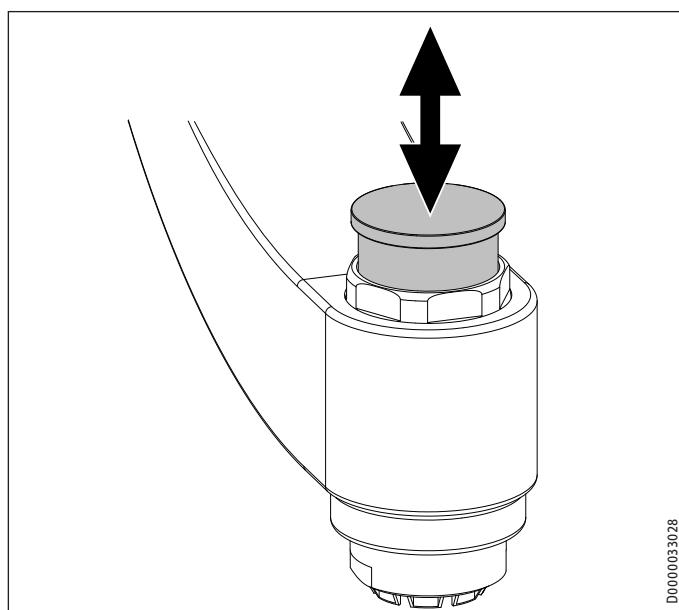
Podczas podgrzewania wody w zasobniku z wylotu kapie woda buforowa.
W przypadku bezciśnieniowych zasobników ciepłej wody z funkcją zabezpieczającą przed kapaniem woda buforowa zostaje w zasobniku.

Podnieść dźwignię obsługową, aby otworzyć wodę.

Właściwą temperaturę wody osiąga się poprzez mieszanie strumienia zimnej i ciepłej wody poprzez obrót dźwigni obsługowej.

MEB: Strumień wody można kierować albo na wylewkę armatury albo na słuchawkę natryskową. W tym celu należy wyciągnąć przycisk zmiany kierunku wypływu strumienia wody przy otwartej armaturze.

Po zamknięciu strumienia wody armatura powraca do pierwotnego położenia.



3. Czyszczenie i pielęgnacja

- Nie wolno używać środków czyszczących o właściwościach ściernych lub zawierających rozpuszczalnik. Do pielęgnacji i czyszczenia urządzenia wystarczy wilgotna szmatka.
- W celu odwapnienia regulatora strumienia należy go wyjąć z połączenia gwintowanego.

INSTALACJA

4. Bezpieczeństwo

Instalacja, pierwsze uruchomienie, jak również konserwacja i naprawa produktu mogą być wykonane wyłącznie przez specjalistę.

4.1 Ogólne wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

Producent zapewnia prawidłowe działanie i bezpieczeństwo pracy tylko w przypadku używania oryginalnego wyposażenia dodatkowego przeznaczonego do tego produktu oraz oryginalnych części zamiennych.



OSTRZEŻENIE przed poparzeniem

Podczas pracy temperatura armatury może osiągnąć wartość powyżej 60 °C.

W przypadku temperatur na wylocie wyższych niż 43 °C istnieje ryzyko poparzenia.



Szkody materialne

Nie dopuścić do gromadzenia się osadu z kamienia na wylocie. Może to być przyczyną tworzenia się ciśnienia wewnętrz zasobnika.

► Nie wolno zamykać wylewki i należy używać wyłącznie regulatora strumienia do armatur bezciśnieniowych, ponieważ w przeciwnym wypadku zostanie uszkodzony zasobnik.

4.2 Przepisy, normy i regulacje prawne



Wskaźówka

Należy przestrzegać wszystkich krajowych i lokalnych przepisów oraz regulacji prawnych.

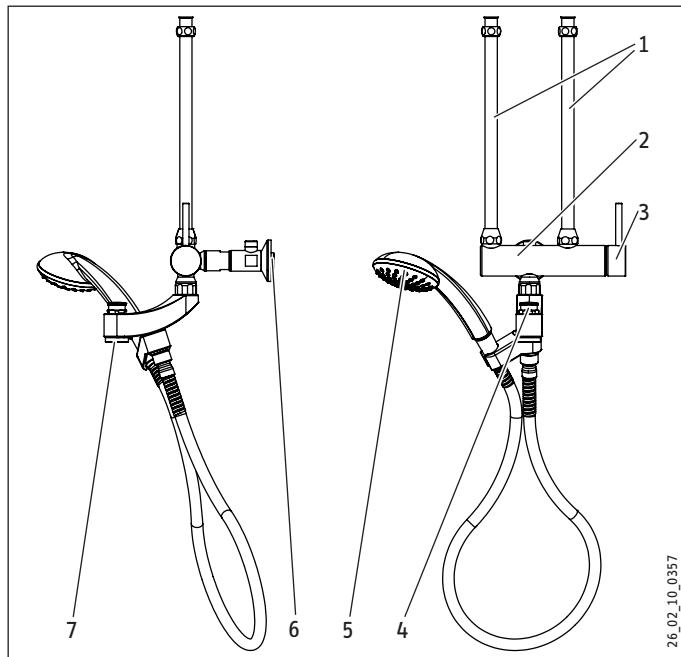
INSTALACJA

Opis urządzenia

5. Opis urządzenia

Zakres dostawy

Rysunek modelu MEB



- 1 Rura doprowadzająca wodę
- 2 Korpus baterii
- 3 Uchwyty
- 4 MEB: Przyciski zmiany kierunku wypływu strumienia wody: między wylewką a słuchawką natryskową
- 5 MED | MEB: słuchawka natryskowa z uchwytem
- 6 Przyłącze naścienne z zaworem dławiącym i przedłużką kurka
- 7 MEK | MEB: wylewka z regulatorem strumienia

6. Montaż

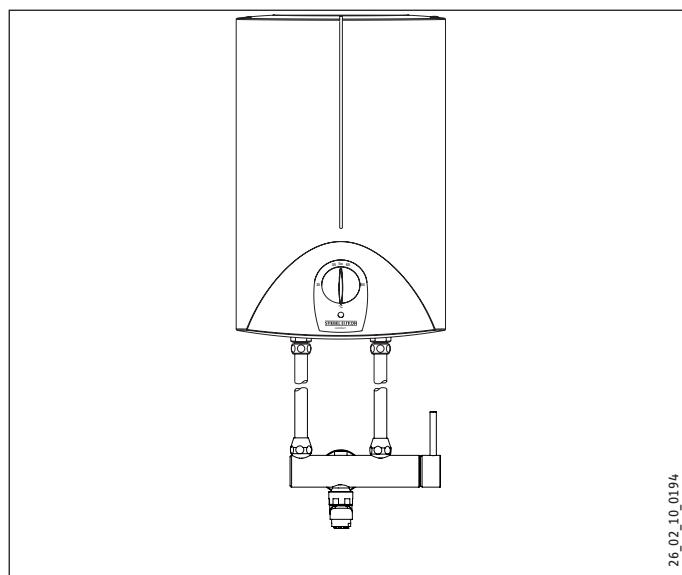


Szkody materialne

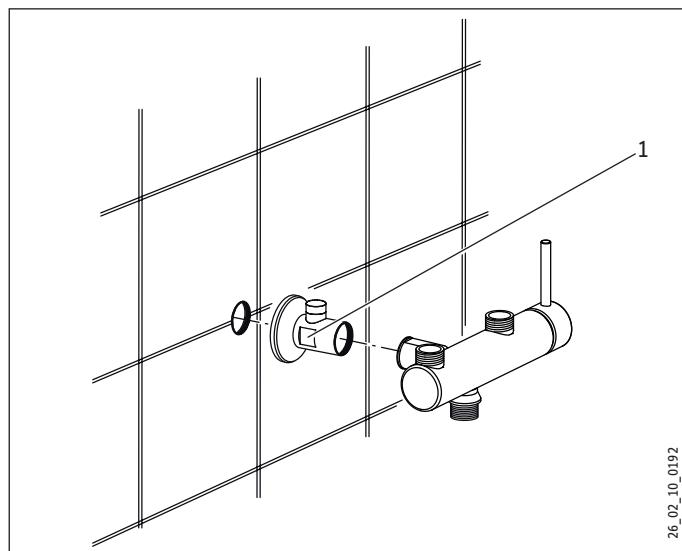
Zasobnik może stracić szczelność.

- Nie wolno dopuścić, aby woda w zasobniku była pod ciśnieniem.
- Nie zginać przewodu prysznicowego.

- Po skróceniu rur należy z nich usunąć powstałe zadziory.
- Dokładnie przepłukać przewód doprowadzający wodę zimną.



- Przykręcić rury doprowadzające wodę do połączenia pomiędzy zasobnikiem a korpusem armatury.

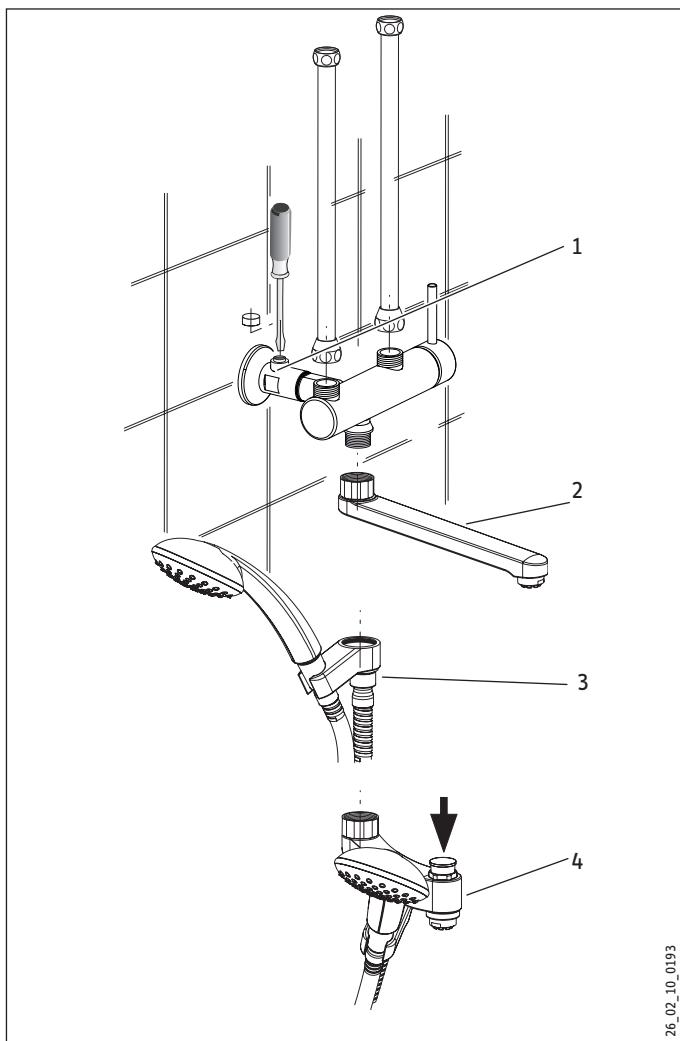


- 1 Rozwarcie klucza - 24

- W przypadku stosowania zasobników o pojemności ponad 30 litrów pomiędzy przyłączem naściennym a korpusem armatury należy zamontować przedłużkę kurka.

INSTALACJA

Uruchomienie



1 Zawór dławiaczy ze śrubą nastawczą

2 MEK

3 MED

4 MEB

► Przykręcić do korpusu armatury:

- MEK: Wylewka obrotowa
- MED: wąż prysznicowy wraz z uchwytem na słuchawkę prysznicową
- MEB: ramię wychylne z wężem prysznicowym i uchwyt na słuchawkę prysznicową

7. Uruchomienie

- Dokładnie przepłukać rurę doprowadzającą zimną wodę.
- Napełnianie zasobnika: Otworzyć zawór ciepłej wody, pociągając za dźwignię obsługową do przodu i wychylając ją na bok.
- Począć do momentu, aż zacznie wypływać woda, i włączyć zasobnik.

7.1 Kontrola maksymalnego natężenia przepływu



Szkody materialne

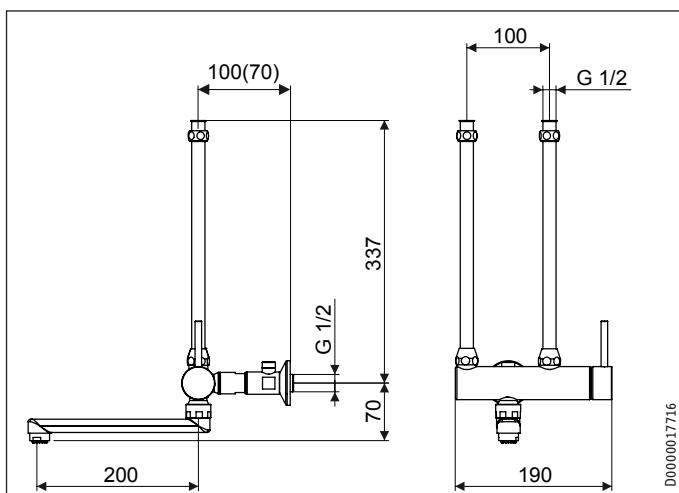
W przypadku zasobników bezciśnieniowych należy przestrzegać maksymalnej wartości natężenia przepływu przy całkowicie otwartym zaworze (patrz rozdział „Dane techniczne / Tabela danych”).

- Jeśli przy całkowicie otwartej armaturze natężenie przepływu będzie większe niż maksymalne, należy zmniejszyć je za pomocą umieszczonego na przyłączu naściennym zaworu dławiącego.
- W tym celu należy zdjąć pokrywę i za pomocą śrubokręta obrócić śrubę nastawczą w prawo.

7.2 Dane techniczne

7.3 Wymiary i przyłącza

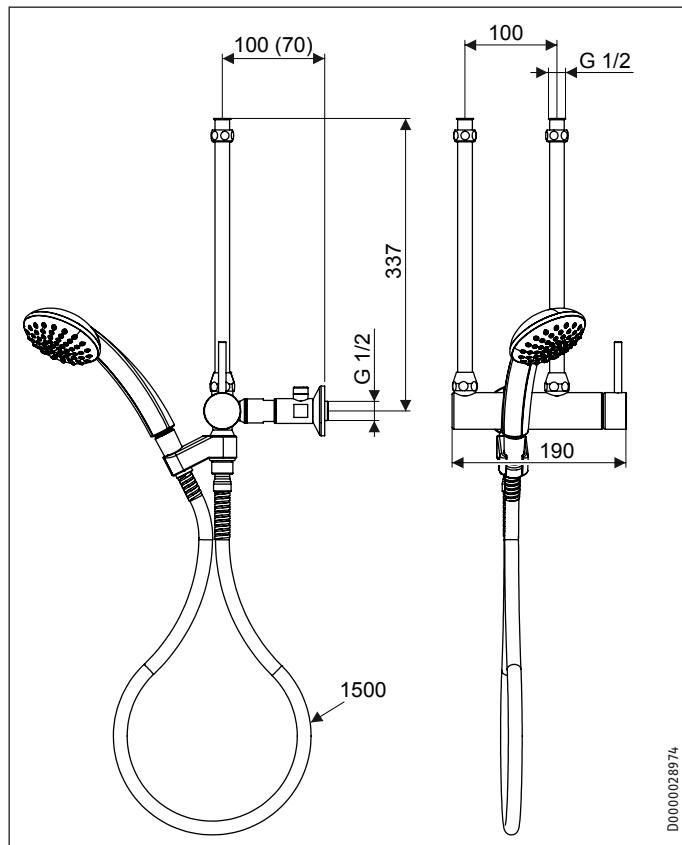
MEK



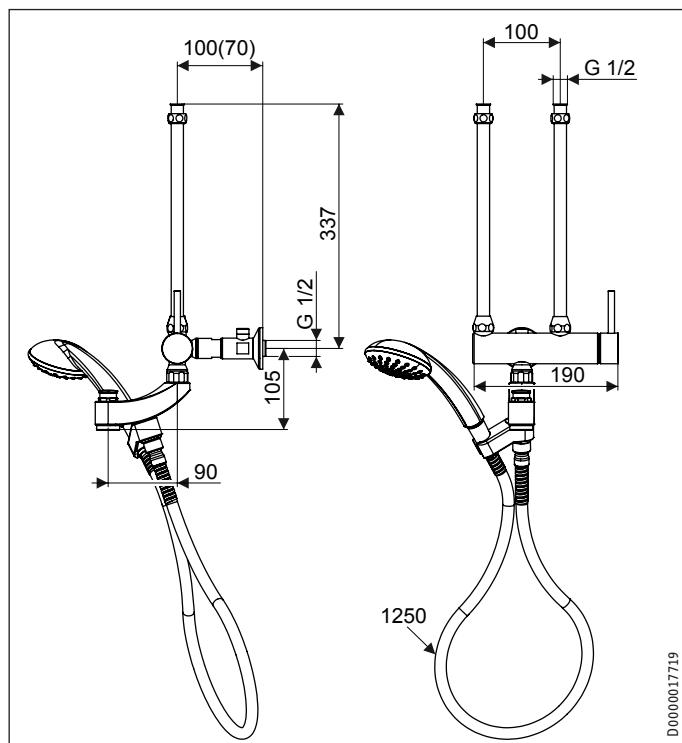
INSTALACJA

Uruchomienie

MED



MEB



7.4 Tabela danych

	MEK	MED	MEB
zastosowanie	232608 kuchnia	232609 prysznic	232610 wanna / prysznic
typ	otwarty	otwarty	otwarty
rodzaj montażu	armatura ścienna	armatura ścienna	armatura ścienna
Powierzchnia	chromowany	chromowany	chromowany
Maks. ilość przepływu l/min	18	18	18
Maks. dopuszczalne ciśnienie MPa	1	1	1
Wysięg mm	185		87

► Należy uwzględnić, że w zależności od ciśnienia spoczynkowego może być dodatkowo konieczny zawór redukcyjny ciśnienia.

Gwarancja

Urządzeń zakupionych poza granicami Niemiec nie obejmują warunki gwarancji naszych niemieckich spółek. Ponadto w krajach, w których jedna z naszych spółek córek jest dystrybutorem naszych produktów, gwarancji może udzielić wyłącznie ta spółka. Taka gwarancja obowiązuje tylko wówczas, gdy spółka-córka sformułowała własne warunki gwarancji. W innych przypadkach gwarancja nie jest udzielana.

Nie udzielamy gwarancji na urządzenia zakupione w krajach, w których żadna z naszych spółek córek nie jest dystrybutorem naszych produktów. Ewentualne gwarancje udzielone przez importera zachowują ważność.

Ochrona środowiska i recykling

Pomóż chronić środowisko naturalne. Materiały po wykorzystaniu należy utylizować zgodnie z krajowymi przepisami.

POLSKI

NOTATKI

NOTATKI

POLSKI

Deutschland
STIEBEL ELTRON GmbH & Co. KG
Dr.-Stiebel-Straße | 37603 Holzminden
Tel. 05531 702-0 | Fax 05531 702-480
info@stiebel-eltron.de
www.stiebel-eltron.de

Verkauf Tel. 05531 702-110 | Fax 05531 702-95108 | info-center@stiebel-eltron.de
Kundendienst Tel. 05531 702-111 | Fax 05531 702-95890 | kundendienst@stiebel-eltron.de
Ersatzteilverkauf Tel. 05531 702-120 | Fax 05531 702-95335 | ersatzteile@stiebel-eltron.de

Australia
STIEBEL ELTRON Australia Pty. Ltd.
4/8 Rocklea Drive | Port Melbourne VIC 3207
Tel. 03 9645-1833 | Fax 03 9645-4366
info@stiebel.com.au
www.stiebel.com.au

Austria
STIEBEL ELTRON Ges.m.b.H.
Eferdinger Str. 73 | 4600 Wels
Tel. 07242 47367-0 | Fax 07242 47367-42
info@stiebel-eltron.at
www.stiebel-eltron.at

Belgium
STIEBEL ELTRON bvba/sprl
't Hofveld 6 - D1 | 1702 Groot-Bijgaarden
Tel. 02 42322-22 | Fax 02 42322-12
info@stiebel-eltron.be
www.stiebel-eltron.be

Czech Republic
STIEBEL ELTRON spol. s r.o.
K Hájům 946 | 155 00 Praha 5 - Stodůlky
Tel. 251116-111 | Fax 235512-122
info@stiebel-eltron.cz
www.stiebel-eltron.cz

Denmark
Pettinaroli A/S
Mandal Allé 21 | 5500 Middelfart
Tel. 06341 666-6 | Fax 06341 666-0
info@stiebel-eltron.dk
www.stiebel-eltron.dk

Finland
STIEBEL ELTRON OY
Kapinakuja 1 | 04600 Mäntsälä
Tel. 020 720-9988 | Fax 020 720-9989
info@stiebel-eltron.fi
www.stiebel-eltron.fi

France
STIEBEL ELTRON SAS
7-9, rue des Selliers
B.P 85107 | 57073 Metz-Cédex 3
Tel. 0387 7438-88 | Fax 0387 7468-26
info@stiebel-eltron.fr
www.stiebel-eltron.fr

Hungary
STIEBEL ELTRON Kft.
Gyár u. 2 | 2040 Budaörs
Tel. 01 250-6055 | Fax 01 368-8097
info@stiebel-eltron.hu
www.stiebel-eltron.hu

Japan
NIHON STIEBEL Co. Ltd.
Kowa Kawasaki Nishiguchi Building 8F
66-2 Horikawa-Cho
Saiwai-Ku | 212-0013 Kawasaki
Tel. 044 540-3200 | Fax 044 540-3210
info@nihonstiebel.co.jp
www.nihonstiebel.co.jp

Netherlands
STIEBEL ELTRON Nederland B.V.
Davittenweg 36
5222 BH 's-Hertogenbosch
Tel. 073 623-0000 | Fax 073 623-1141
stiebel@stiebel-eltron.nl
www.stiebel-eltron.nl

Poland
STIEBEL ELTRON Polska Sp. z o.o.
ul. Działkowa 2 | 02-234 Warszawa
Tel. 022 60920-30 | Fax 022 60920-29
stiebel@stiebel-eltron.pl
www.stiebel-eltron.pl

Russia
STIEBEL ELTRON LLC RUSSIA
Urzhumskaya street 4,
building 2 | 129343 Moscow
Tel. 0495 7753889 | Fax 0495 7753887
info@stiebel-eltron.ru
www.stiebel-eltron.ru

Slovakia
TATRAMAT - ohrievače vody, s.r.o.
Hlavná 1 | 058 01 Poprad
Tel. 052 7127-125 | Fax 052 7127-148
info@stiebel-eltron.sk
www.stiebel-eltron.sk

Switzerland
STIEBEL ELTRON AG
Industrie West
Gass 8 | 5242 Lupfig
Tel. 056 4640-500 | Fax 056 4640-501
info@stiebel-eltron.ch
www.stiebel-eltron.ch

Thailand
STIEBEL ELTRON Asia Ltd.
469 Moo 2 Tambol Klong-Jik
Amphur Bangpa-In | 13160 Ayutthaya
Tel. 035 220088 | Fax 035 221188
info@stiebeleltronasia.com
www.stiebeleltronasia.com

United Kingdom and Ireland
STIEBEL ELTRON UK Ltd.
Unit 12 Stadium Court
Stadium Road | CH62 3RP Bromborough
Tel. 0151 346-2300 | Fax 0151 334-2913
info@stiebel-eltron.co.uk
www.stiebel-eltron.co.uk

United States of America
STIEBEL ELTRON, Inc.
17 West Street | 01088 West Hatfield MA
Tel. 0413 247-3380 | Fax 0413 247-3369
info@stiebel-eltron-usa.com
www.stiebel-eltron-usa.com

STIEBEL ELTRON



4 017212 994856

Irrtum und technische Änderungen vorbehalten! | Subject to errors and technical changes! | Sous réserve d'erreurs et de modifications techniques! | Onder voorbehoud van vergissingen en technische wijzigingen! | Salvo error o modificación técnica! | Excepto erro ou alteração técnica | Zastrzeżone zmiany techniczne i ewentualne błędy | Omyły a techniczne zmiany jsou vyhrazeny! | A muszaki változtatások és tévedések jogát fenntartjuk! | Отсутствие ошибок не гарантируется. Возможны технические изменения. | Chyb a technické zmeny sú vyhrazené!

Stand 8770